

Fachgebiet Sportökonomie / Sportsoziologie / Sportgeschichte

Institut für Sportwissenschaft

Fachbereich Sozialwissenschaften, Medien und Sport

Johannes Gutenberg-Universität Mainz



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Forschungs- und Aktivitätsbericht 2022



Univ.-Prof. Dr. Holger Preuß
JProf. Dr. Christiana Schallhorn
Dr. Mariette Mauritz
Dr. Mathias Schubert
Dr. Norbert Schütte
Kim Schu
Andreas Runkel
Yannick Rinker
Maike Weitzmann
Katrin Utzinger

INHALTSVERZEICHNIS

Forschung	4
Sportsatellitenkonto Deutschland: Die wirtschaftliche Bedeutung des Sports in Deutschland .4	
Road towards Innovative governance of NOCs and Grassroots Sport organisations (RINGS) ...5	
Antrag für 14 Marie Skłodowska-Curie Doktorandenstellen	7
Monitoring Sport Satelliten Konto	8
VideoFeedback in der Sportvermittlung (Vi-Fee-S).....	11
Wissenschaftliche Vorträge.....	12
Ämter in Verbänden, Arbeitskreisen und Konferenzen mit Außendarstellung	15
Publikationen.....	16
Monographien.....	16
Publikationen in Journals	17
Publikationen als Buchbeiträge.....	18
Publikationen angenommen oder im Review	18
Tätigkeiten als Herausgeber*in oder Gutachter*in	18
Organisation wissenschaftlicher Konferenzen / Kongresse / Veranstaltungen	21
Symposium	21
JGU Sportsday 2022	22
05er Studi-cup	23
5. Fachgruppentagung Mediensport und Sportkommunikation	24
Forschungs- und Vortragsreisen.....	25
Lehre.....	27
Lehrveranstaltungen	27
Lehrveranstaltungsangebot	27
Laufende und abgeschlossene Habilitationen und Promotionen	30
Laufende Habilitation	30
Aktuelle Betreuung von Doktoranden	30
Bachelor- und Masterarbeiten (Auswahl).....	30
Eingeladene Gastreferent*innen	32
Gastprofessuren und Gastdozenturen an anderen Hochschulen	35
ERASMUS Austauschmöglichkeiten Sportökonomie	35
MaiSi Studierende zu Gast in Mainz.....	36
Master of Science „Internationales Sportmanagement“	37
Exkursionen und Studium im Ausland	38
Internationaler Olympischer Fallstudienwettbewerb 2022/2023	46
Studiengänge gestalten und betreuen.....	47

Erasmus Mundus Joint Master Degree (EMJMD) in Sports Ethics and Integrity (MAiSI)	47
Kooperation mit Peking, DOHA, Straßburg, Ottawa und Porto Alegre.....	48
Weitere Aktivitäten	49
Projekte, Veranstaltungen, Initiativen und Kooperationen	49
Forschungsanträge	49
internationale Reisen der Doktoranden	50
Fortbildungen	53
Studienorganisation	53
Gremienarbeit	53
Stellenwechsel, Rufe, Neueinstellungen, Verabschiedungen	54
Appendix.....	55
I - Blockveranstaltungen im M.Sc. Internationales Sportmanagement: Master of Science, Module 7C, Sport Economics, Governance and Media, 15th of August – 31th of August 2022 / Germany	55
II - 11. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium 03.03.2022 / Instiut für sportwissenschaft universität innsbruck	63
III - Exkursion nach Katar 12.-15.9.2022	66

SPORTSATELLITENKONTO DEUTSCHLAND: DIE WIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG DES SPORTS IN DEUTSCHLAND

Im Sportsatellitenkonto wird die gesamtwirtschaftliche Bedeutung des Sports erfasst und sichtbar gemacht. Diese wird in regelmäßigen Abständen in Berichten veröffentlicht, zuletzt im Mai 2021 für das Berichtsjahr 2018. In der Reihe „Aktuelle Daten der Sportwirtschaft“ werden aktuelle Themen rund um den Wirtschaftsfaktor Sport beleuchtet. In diesem Jahr entstand ein Bericht, der weniger die Forschungsergebnisse im Sinne aktueller konkreter Kennzahlen in den Vordergrund stellt als vielmehr methodische Aspekte, welche den Rahmen der Berechnung dieser Ergebnisse bilden. Das so entstandene Handbuch zum Sportsatellitenkonto gliedert sich in drei Teile:

- A Allgemeiner Teil – Grundlagen
- B Primärstatistischer Teil
- C Wirtschaftsstatistik

Teil A und B sind Bestandteil des vorliegenden Berichts:

https://sportsatellitenkonto.de/wp-content/uploads/2022/10/22_BISp-SSK-Methodenhandbuch-20220919-fin.pdf.



ROAD TOWARDS INNOVATIVE GOVERNANCE OF NOCS AND GRASSROOTS SPORT ORGANISATIONS (RINGS)



Allgemeines Ziel:

- Professionalisierung des strategischen Managements der Nationalen Olympischen Komitees (NOC) in Europa mit besonderem Fokus auf Change Management, Beziehungen zu internen und externen Stakeholdern und Public Affairs
- Entwickelte Werkzeuge und Ergebnisse sollen die NOCs in ihrem täglichen operativen Management ausstatten und unterstützen und somit ihre Governance verbessern.

Spezifische Ziele des RINGS-Projekts:

- Entwicklung eines Handbuchs zum strategischen Management, um NOCs zu befähigen, ihre Ziele in einem sich ständig verändernden Umfeld besser zu erreichen (JGU Mainz)
- Die Entwicklung eines Tools zur Einbindung von Stakeholdern für NOCs
- Entwicklung eines Leitfadens zur Öffentlichkeitsarbeit für die NOCs
- Organisation von Nationalen Trainingsworkshops für die NOCs und Vertreter ihrer Mitgliedsverbände sowie Entwicklung von Lehrmaterial für diese Workshops
- Die Entwicklung und Einführung einer Online-Plattform für das strategische Management der NOCs

Projektergebnisse:

- Transfer von Know-how und Expertise zwischen den Projektpartnern
- Kapazitätsaufbau von Vertretern der NOCs und der nationalen Verbände (NF) hinsichtlich des strategischen Managements

Projektkoordination

Folker Hellmund (EOC EU Office)
Heidi Pekkola (EOC EU Office)

Projektmitglieder

Prof. Dr. Holger Preuß
JProf. Dr. Christiana Schallhorn
Dr. Norbert Schütte
Kim Schu

Projektpartner

NOK Belgien
NOK Bosnien Herzegowina
NOK Dänemark
NOK Griechenland
NOK Italien
NOK Lichtenstein
NOK Litauen
NOK Niederlande
NOK Türkei
NOK Slowakei
NOK Zypern

Dauer

2019-2022

Gefördert durch

EU Erasmus+

Fördervolumen

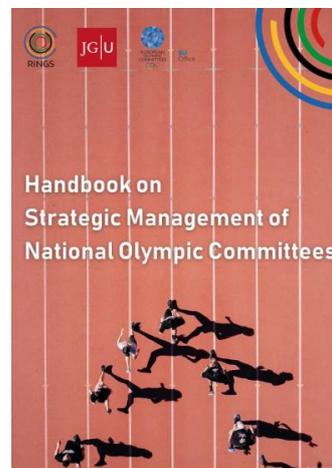
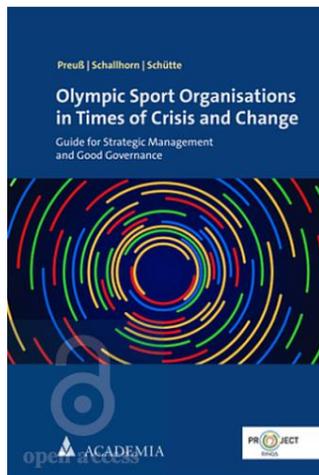
250.000 Euro

- Verbesserte Governance der NOCs innerhalb und außerhalb der Projektgruppe (einschließlich Risikomanagement). Darüber hinaus die Schaffung eines Trickle-Down-Effekts zu ihren Mitgliedsverbänden sowie zur regionalen und lokalen Ebene (Breitensport)
- Stärkere Zusammenarbeit zwischen Sportorganisationen und Experten auf nationaler und internationaler Ebene in Bezug auf strategisches Management und Good Governance
- Verbesserte Einbindung von Stakeholdern und Kapazitäten in öffentlichen Angelegenheiten bei den NOCs
- Aufbau eines Netzwerks von Generalsekretären / CEOs der NOCs und Experten für strategisches Management, Stakeholder-Einbindung und öffentliche Angelegenheiten der NOCs

Aufgabe Abteilung:

- Evaluation der Meetings
- Fortschrittsevaluation
- Erstellung des Handbuchs

Output:



Open Access: <https://www.nomos-elibrary.de/10.5771/9783985720644.pdf>

Stakeholders' Mapping Tool: [Home | RINGS Stakeholders Mapping Tool for Sport \(sportgovernance-eoceuoffice.eu\)](https://www.sportgovernance-eoceuoffice.eu)

ANTRAG FÜR 14 MARIE SKŁODOWSKA-CURIE DOKTORANDENSTELLEN



Die Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen sind das Referenzprogramm der Europäischen Union für die Doktorandenausbildung und die Ausbildung von Postdoktoranden. Sie tragen zu exzellenter Forschung bei, fördern Arbeitsplätze, Wachstum und Investitionen, indem sie Forscher mit neuen Kenntnissen und Fähigkeiten ausstatten, und fördern die Forschungszusammenarbeit über Grenzen, Sektoren und Disziplinen hinweg.

Dieses Doktorandenausbildungsnetz (DTN) in Sportethik und Integrität (DAiSI) baut auf den Erfolgen von zwei geförderten EMJMD (2016-25, 6 Millionen Euro) in Sportethik und Integrität (www.maisi-project.eu) auf, dem weltweit ersten Masterstudien-gang in diesem Bereich. Drei der Partner des MAiSI-Konsortiums, die KU Leuven, die Johannes Gutenberg-Universität und die Universität Swansea, haben sich zusammengetan, um gemeinsam mit einem neuen Partner, der Universität Lausanne, ein Programm zu entwickeln, das ein starkes neues Konsortium aus akademischer Exzellenz und herausragenden Branchennetzwerken bildet.

Als Reaktion auf die zunehmende Professionalisierung des Bereichs Sportethik und Integrität hat das DTN in Zusammenarbeit mit den weltweit führenden Sportinstitutionen (EAAA, FIFA, IOC, WADA, UEFA) und drei internationalen Interessengruppen (Interpol, UNESCO, UNODC) eine Reihe multidisziplinärer Projekte entwickelt, die die Integrität des globalen Sports schützen und fördern sollen.

Projektleitung

Prof. Dr. M. McNamee
(KU Leuven)

Projektpartner JGU

Prof. Dr. H. Preuß
(Antragsteller)
sowie
Dr. M. Schubert
Prof. Dr. M. Roth
Prof. Dr. J. Heydenreich
(Betreuer)

Konsortium

KU Leuven
UNIL Lausanne
Swansea University
Universität Oslo

Dauer

2023-2026

Vergabe durch

EU Horizon im Volumen von
3 Mio. Euro

MONITORING SPORT SATELLITEN KONTO

Sport ist nicht nur eine beliebte Freizeitaktivität, sondern hat auch wirtschaftlich eine erhebliche Bedeutung für Wertschöpfung, Beschäftigung und Konsum. Ob aktiv betrieben oder passiv als Zuschauer verfolgt: Sport hat sich zu einem bedeutenden Wirtschaftsfaktor entwickelt:



- Die wirtschaftliche Bedeutung des Sports kann nicht unmittelbar aus den amtlichen Statistiken heraus gemessen werden, da es sich bei der Sportwirtschaft um eine Querschnittsbranche handelt.
- Sportbezogene Aktivitäten reichen in eine Vielzahl von wirtschaftlich relevanten Bereichen hinein, was eine statistische Erfassung der Sportwirtschaft zur Herausforderung macht.
- Um diese Lücke zu füllen, wurde in 2008 in Zusammenarbeit von BMWi und BISp ein Pilotprojekt zur Messung der volkswirtschaftlichen Relevanz des Sports in Auftrag gegeben: Die Erstellung des Sportsatellitenkontos (SSK).
- Basierend auf der Quantifizierung der drei wesentlichen Säulen des Sports
- Sportbezogene Ausgaben der deutschen Bevölkerung (Sportkonsum)
- Investitionen in Bau, Instandhaltung und Betrieb von Sportstätten
- Aufwendungen für Sponsoring, Werbung und Medienrechte sowie in strenger Orientierung an der auf europäischer Ebene fest gelegten „Vilnius-Definition“ des Sports konnte für 2010 erstmals die hohe ökonomische Bedeutung des Sports i. H. v. 2,5 % der gesamten inländischen Bruttowertschöpfung faktisch belegt werden. Dies entsprach einem Volumen von 58,3 Mrd. Euro.

Im Rahmen der Aktualisierung des SSK werden kontinuierlich Daten zum sportbezogenen Konsum der deutschen Bevölkerung, den Aufwänden der Unternehmen für sportbezogene Werbung und Sportsponsoring sowie der in Deutschland fließenden Gelder für sportbezogene Medienrechte ermittelt. Darüber hinaus werden die öffentlichen und privatwirtschaftlichen Investitionen für Sportstätten sowie die baulichen und personellen Betriebskosten von Sportstätten und Sportgelegenheiten erhoben. Damit liegt eine umfangreiche Datenbasis zum Umfang der sportbezogenen Aktivitäten sowie den damit verbundenen Ausgaben und Investitionen vor.

Projektverantwortung von Seiten JGU

Prof. Dr. Holger Preuß

Projektleitung gesamt

2hmForum GmbH Mainz

Projektmitglieder

2hmForum Mainz

SportSatellitenKonto

GWS – Institute of Economic Structures Research

Dauer

2019-2024

Gefördert durch

Bundesministerium für
Wirtschaft und Energie
(BMWi)

Link:

<https://sportsatellitenkonto.de/>

Die inzwischen für die VGR der Jahre 2008, 2010, 2012, 2014, 2016 und 2018 vorliegenden Satellitenkonten zum Sport (SSK) zeigen die hohe Relevanz des Wirtschaftsfaktors Sport für die deutsche Bruttowertschöpfung auf.

Daraus sind „Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft“ entstanden. Neben den Themenreporten zur gesamtwirtschaftlichen Bedeutung des Sports werden regelmäßig in der Reihe „Aktuelle Daten der Sportwirtschaft“ in der Regel jährlich ergänzende Berichte zu ausgewählten Schwerpunktthemen des Sports bzw. der Sportwirtschaft veröffentlicht. Federführend ist hierbei die 2HMforum. GmbH, da die Themenberichte im Wesentlichen auf den primärstatistischen Daten beruhen.

Bis 2021 veröffentlichte Berichte:

Meyrahn, an der Heiden, Ahlert & Preuß (2013): Wirtschaftsfaktor Sportwetten – Sportfaktor Lotterien. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Ausgabe 2013. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) (Hrsg.), Berlin & Bonn.

an der Heiden, Meyrahn, Preuß & Ahlert (2014): Wirtschaftsfaktor Wintersport. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Ausgabe 2014. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) (Hrsg.), Berlin & Bonn Methodenhandbuch zum Sportsatellitenkonto 46

an der Heiden, Meyrahn, Preuß & Ahlert (2015): Wirtschaftsfaktor Fußball. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Ausgabe 2015. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) (Hrsg.), Berlin & Bonn.

an der Heiden, Meyrahn, Repenning, Ahlert & Preuß (2016): Ältere als Motor der Sportwirtschaft? Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Ausgabe 2016. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) (Hrsg.), Berlin & Bonn. Repenning, Meyrahn,

an der Heiden, Ahlert & Preuß (2017): Wirtschaftsfaktor Outdoorsport. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Ausgabe 2017. 2hm & Associates GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) (Hrsg.), Berlin & Bonn.

Repenning, Meyrahn, an der Heiden, Ahlert & Preuß (2019): Sport inner- oder außerhalb des Sportvereins: Sportaktivität und Sportkonsum nach Organisationsform. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.

Repenning, Meyrahn, an der Heiden, Ahlert & Preuß (2020): Der Beitrag des Sports zur Erfüllung der WHO-Empfehlungen für körperliche Aktivität. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.

Repenning, Meyrahn, Schramm, an der Heiden, Ahlert & Preuß (2021): Wirtschaftsfaktor Kinder- und Jugendsport. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Januar 2021. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.

Repenning, Meyrahn, Späing, an der Heiden, Ahlert & Preuß (2021): Sportverhalten und Sportkonsum unter dem Brennglas der Covid-19-Pandemie. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, Februar

2022. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn

Dieses Jahr:

Repenning, S., Meyrahn, F., Späing, M., Ahlert, G., Preuß, H. & An der Heiden, I. (2022): Sportsatellitenkonto Deutschland: Die Bedeutung des Sports in Deutschland. Handbuch zum Sportsatellitenkonto. Grundlagen und Primärdatenerhebungen. Mainz: 2HMforum.

Repenning, S., Meyrahn, F., Späing, M., An der Heiden, I., Ahlert, G. & Preuß, H. (2022): Sportverhalten und Sportkonsum unter dem Brennglas der Covid-19-Pandemie, Februar 2022. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.

Späing, M., Repenning, S., Meyrahn, F., An der Heiden, I., Ahlert, G. & Preuß, H. (2022): Sportaktivität und Sportkonsum: Eine Frage des Geschlechts? Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, November 2022. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.

VIDEOFEEDBACK IN DER SPORTVERMITTLUNG (VI-FEE-S)



Aufgabe fachdidaktischer Lehrveranstaltungen im Rahmen des Sportstudiums ist es, angehende Sportlehrer*innen bestmöglich auf ihre zukünftige Rolle als Lehrer*innen vorzubereiten. In ihrem Beruf sollen sie einerseits Schüler*innen beim Erlernen vielfältigster Bewegungs- und Spielabläufe helfen und sie andererseits dabei unterstützen, Reflexions- und Urteilsfähigkeit im und zum Sport zu entwickeln sowie sozial-emotionale Lernprozesse zu erfahren. Das Projekt will herausfinden, inwiefern der Einsatz von Videofeeds im Sportunterricht dazu beitragen kann. In einem mehrstufigen Prozess soll zunächst der Einsatz von Aufzeichnungen von Sportübungen der Studierenden genutzt werden, um Feedbackprozesse zwischen Dozierenden und Studierenden zu initiieren (vertikales Feedback) und mit deren Hilfe Bewegungs- und Lernaufgaben zu verbessern. Im weiteren Projektverlauf werden Studierende die Kommunikation von Feedback mit Kommiliton*innen üben (Peer-Feedback, horizontales Feedback). In jeder Projektphase sind Evaluationen vorgesehen, um die Stärken und Schwächen des Vorgehens zu eruieren und nachzjustieren. Die Ziele des Projekts umfassen neben der Untersuchung des Einsatzes von Videofeeds auch eine Schulung der Studierenden in der Kommunikation von Feedback. Diese Kommunikationskompetenzen sind für Studierende von großer Relevanz, da sie diese in ihrer späteren Rolle als Sportlehrer*innen bei Schüler*innen anwenden und an diese weitergeben können.

Projektkoordination

Dr. H. Beckmann
Dr. R. Collette JProf.
Dr. Ch. Schallhorn
Dr. Ch. Winter

Projektmitglieder

Hendrik Beckmann
Robert Collette
Christiana Schallhorn
Tim Wierling
Christian Winter

Dauer

2022-2024

Gefördert durch

Mainzer Modelle für
digital erweitertes
Lehren und Lernen
(ModelL-M, JGU
Mainz), gefördert
durch die Stiftung In-
novation in der
Hochschullehre

Fördervolumen

185.000 Euro

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

Preuß, H. (2022). *Identification of Economic Impacts of the Covid-19 Pandemic on German Sports Clubs and Organized Sports*. Gastvortrag Beijing Sports University, 09.01.2022, digital.



Preuß, H. (2022). *Challenging the Oxford Study on Olympic Cost Overruns – a Replication*. Gastvortrag Université Paris-Saclay, 12.01.2022.

Preuß, H. (2022). *Legacy of the Olympic Games. Research, models, trends and research gaps*. Konferenzvortrag Université Paris-Saclay, 13.01.2022.

Preuß, H. (2022). *The world leading sport organisations: FIFA versus IOC and how they affect the host nation*. Gastvortrag University of Ottawa, 20.01.2022, digital.

Preuß, H. (2022). *The economic impact of mega sport events*. Mesgo Vortrag, 28.01.2022, Barcelona.

Preuß, H. (2022). *The legacy of Olympic Winter Games*. Gastvortrag Renim University of China, 17.02.2022, digital.

Preuß, H. (2022). *Financing the Olympic Movement – how important are the Olympic Games?*. 11. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium, 03.03.2022, Innsbruck.

Preuß, H. (2022). *Cost Overruns at Olympic Games*. Gastvortrag University of Peloponnese, 28.04.2022.

Preuß, H. (2022). *Handbook on Strategic Sport Management*. RINGS Vortrag, 19.05.2022, Bratislava.

Preuß, H. (2022). *The future of sport and how to assess*. Mesgo Vortrag, 21.06.2022, Istanbul.

Preuß, H. (2022). Sportpolitischer Talk zur FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft in Katar 2022, JGU Mainz, 01.07.2022.

Preuß, H. (2022). *Checks and Balances – The governance of the IOC*. EASM Konferenz Innsbruck, 07.09.2022, Innsbruck.

Preuß, H. (2022). *Financing the Olympic Movement*. Gastvortrag Post Graduierten Seminar, 21.09.2022, Olympia.

Preuß, H. (2022). *Risk Management for National Olympic Committees*. Vortrag, 11.10.2022, Nikosia.

Preuß, H. (2022). *Purpose driven decision making based on strategic management*. Vortrag, 03.11.2022, Istanbul.

Preuß, H. (2022). *The Handbook on Strategic Management for Olympic Sport Organisations*. RINGS Abschlussprojekt, 07.11.2022, Brüssel.

Preuß, H. (2022). *Mega Events und ihre Legacy – Ein Blick auf die WM & Olympia*. Gastvortrag, 14.11.2022, Göttingen.

- Preuß, H. (2022). *Purpose Driven Decision Making – A Challenge for Sport (Olympic) Organisations*. Keynote Vortrag auf der Turkish Sport Science Conference, 29.11.2022, Antalya.
- Preuß, H. (2022). *The Handbook on Strategic Management for Olympic Sport Organisations*. RINGS Abschlussprojekt, 07.11.2022, Brüssel.
- Preuß, H. (2022). *The Handbook on Strategic Management for Olympic Sport Organisations*. RINGS Abschlussprojekt, 07.11.2022, Brüssel.
- Preuß, H. (2022). *Round table on the European Model of Sport*. Round table discussion University of Rijeka, 02.12.2022, Rijeka, digital.
- Preuß, H. (2022). *The Legacy of Mega Sport Events and a discussion on Qatar*. Gastvortrag University of Poznań, 16.12.2022, Poznań.
- Rinker, Y. (2022). *Lebt eine Liga vom spannenden Wettbewerb? Competitive Balance, Uncertainty of Outcome and Competitive Intensity: Eine systematische Übersichtsarbeit*. 11. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium, 03.03.2022, Innsbruck.
- Schallhorn, C. (2022, September). *Spiel(e)verderber COVID-19: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokio*. Vortrag auf der 5. Jahrestagung der Fachgruppe Mediensport und Sportkommunikation der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK), 21.-23.09.2022, Mainz.
- Schallhorn, C., Nölleke, D., Seeger, C., Nieland, J.-U., Sinner, P., & Horky, T. (2022, Juni). *Digitization of German Grassroot Sports Clubs during the COVID-19 Pandemic. A Qualitative Study on Challenges, Changes, and Channels of Communication*. Vortrag auf dem eass & ISSA World Congress of Sociology of Sport, 07.-10.06.2022, Tübingen.
- Schallhorn, C. (2022, Mai). *How the COVID-19 pandemic changed viewer's watching motives and behavior. A comparison of the 2016 and 2020 UEFA European Championship*. Vortrag auf der 72. Jahrestagung der International Communication Association (ICA), 26.-30.05.2022, Paris, Frankreich.
- Schallhorn, C., Seeger, C., Nieland, J.-U., Sinner, P., Nölleke, D., Horky, T., & Mehler, K. (2022, Mai). *'See you for Zumba on Zoom.' How COVID-19 has Changed Communication in German Grassroot Sports Clubs*. Vortrag auf der 72. Jahrestagung der International Communication Association (ICA), 26.-30.05.2022, Paris, Frankreich.
- Schu, K. (2022). *Exchange Program UFRGS x JGU*. School of Physical Education, Physiotherapy and Dance (ESEFID) of the Federal University of Rio Grande do Sul (UFRGS). 09.05.2022 Porto Alegre.
- Schu, K. (2022). *Strategic management in sports - How the European National Olympic Committees are mastering the Corona Crisis*. 29th International Seminar on Olympic Studies for Postgraduate Students. 13.09.2022 in Olympia, Greece.
- Schu, K. (2022). *Strategisches Management im Sport - Wie die europäischen Nationalen Olympischen Komitees die Coronakrise meistern*. 11. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium, 03.03.2022 in Innsbruck, Austria.
- Schubert, M. & Eing, F. & Könecke, T. (2022). *Einstellungen vertragsgebundener eSportler zum Thema leistungssteigernde Praktiken*. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium, 03.03.2022 in Innsbruck, Austria.

- Schubert, M., Könecke, T. & Schunk, H. (2022). *How Internationalism Fails Locally: Insights From Media Coverage Of The Failed Olympic Referenda In Munich, Hamburg And Innsbruck/Tyrol*. EASM 2022, 7.9.2022
- Schubert, M. & Eing, F. & Könecke, T. (2022). *Doping In Esports? Attitudes Of Professional Players Towards Performance-enhancing Practices*. EASM 2022, 7.9.2022
- Schubert, M. (2022). *Analysis of Event Stakeholders Preparation for Strategies*, Diploma in Olympic Studies, IOA, 11.12.2022, Riad (Saudi-Arabien),
- Schubert, M. (2022). *Sponsoring in the Olympic Movement and Olympic Games*, Diploma in Olympic Studies, IOA, 11.12.2022, Riad (Saudi-Arabien),
- Schubert, M. (2022). *Attracting and Managing Volunteers at Events*, Diploma in Olympic Studies, IOA, 11.12.2022, Riad (Saudi-Arabien),
- Schubert, M. (2022). *Accreditations and Security*, Diploma in Olympic Studies, IOA, 11.12.2022, Riad (Saudi-Arabien),
- Schütte, N. (2022). *Der Sport: Krisen über Krisen und doch resistent!?* 12. Innsbrucker Sportökonomie & -Management Symposium, 03.03.2022, Innsbruck (Österreich).
- Schütte, N. (2022). *Strategic Planning and it importance in Sports Management*, National RINGS Conference, 15.09.2022 in Athen (Griechenland).
- Schütte, N. (2022). *RINGS Midterm Evaluation - The Results*. RINGS Conference, 7.12.2022 in Brüssel (Belgien).
- Sinner, P., Nieland, J.-U., Nölleke, D., Schallhorn, C., & Horky, T. (2022). *Kommunikationsstrategien und -prozesse von deutschen und österreichischen Sportvereinen in Zeiten von „Das neue Normal?“* Vortrag auf der 5. Jahrestagung der Fachgruppe Mediensport und Sportkommunikation der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK), 21.-23.09.2022, Mainz.

ÄMTER IN VERBÄNDEN, ARBEITSKREISEN UND KONFERENZEN MIT AUßENDARSTELLUNG

Prof. Dr. Holger Preuß

Ämter im organisierten Sport (Außendarstellung & Schnittstelle zur Wissenschaft)

- Mitglied der IOC Kommission „Sustainability and Legacy“
- Vorstandsmitglied Deutsche Olympische Akademie (sowie Schatzmeister)
- Mitglied der Innovation Commission des UIPM (Union International Pentathlon Moderne)
- Mitglied der Ethikkommission der WFDF (World Flying Disc Federation)
- Leiter der Ethikkommission des IEF (International Federation Icestocksport)
- Leiter der Evaluierungskommission des OECD/IOC/Paris 2024 für die Olympischen und Paralympischen Spiele 2024

Ämter in wiss. Organisationen

- Mitglied wissenschaftlicher Beirat „Zertifikatsmaster Handball Manager“ beim Europäischen Handballverband
- Mitglied Projektteam „Sport Satellitenkonto“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und dem Bundesministerium des Innern
- Mitglied Managementkomitee & Scientific Komitee des MESGO (Master in European Sport Governance)
- Mitglied Management Board des MAiSI (Erasmus Mundus Master of Arts in Sport Ethics and Integrity)
- Mitglied im Koordinationsausschuss des Zentrums für Interkulturelle Studien der Johannes Gutenberg Universität Mainz (ZIS)
- Mitglied des Scientific Committee ECSE (European Association of Sport Economists)
- Mitglied des Scientific Committee EASM (European Association of Sport Management)
- Mitglied im wissenschaftlichen Komitee der Jahrestagung des AK Sportökonomie Innsbruck
- Mitglied als Beirat des Forschungsprojekts Entwicklung eines Verfahrens zur Auswertung sportstättenbezogener Daten des Bundesinstituts für Sportwissenschaft
- Mitglied im Management Board des Erasmus Mundus Master of Arts in Sport Ethics and Integrity (MAiSI)
- Mitglied Management-Komitee & Scientific Komitee des MESGO (Executive Master in Global Sport Governance)

Jun.-Prof. Dr. Christiana Schallhorn

- Sprecherin der Fachgruppe Mediensport und Sportkommunikation der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK)
- Mitglied im Academic Board of Studies des Erasmus Mundus Master of Arts in Sport Ethics and Integrity (MAiSI)
- Mitglied im Advisory Board of the Center for Research in Sports Administration (CRSA) in Zürich

Dr. Mariette Mauritz

- Stellvertretende Vorsitzende des Verbandes für Hochschule und Wissenschaft (vhw) der Universitätsgruppe Mainz

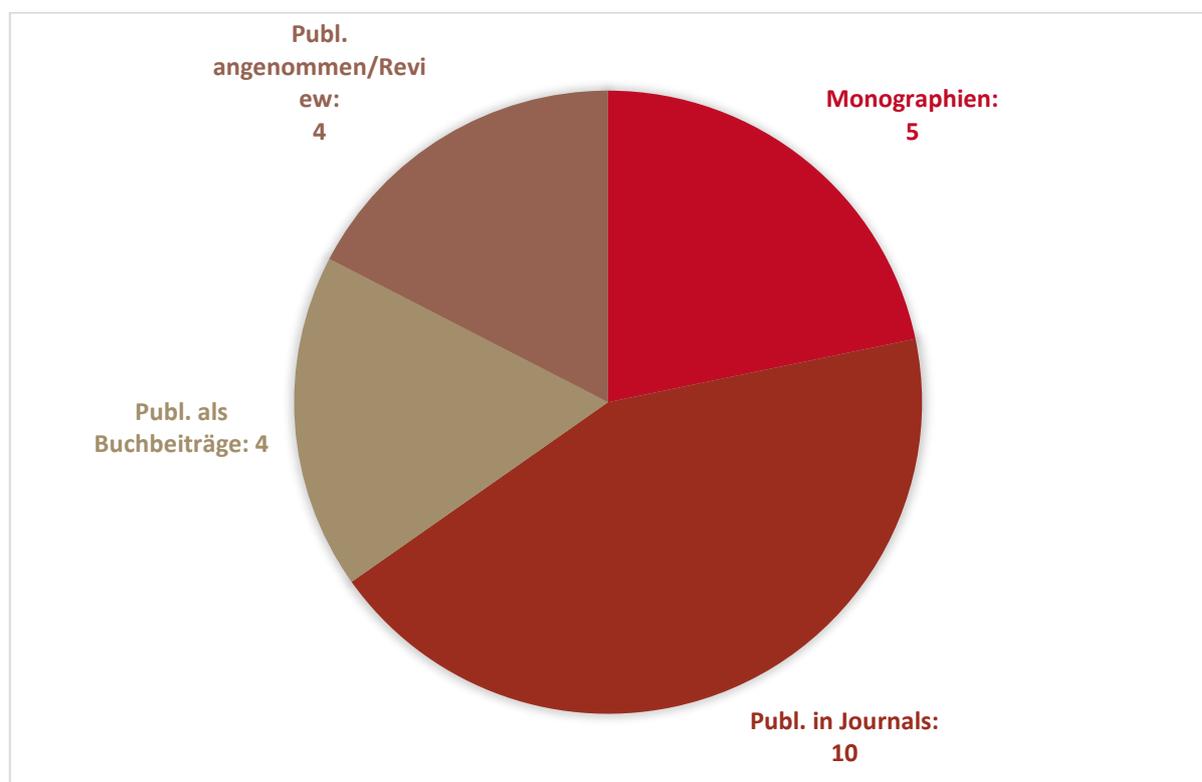
Dr. Mathias Schubert

- Mitglied Management-Komitee & Scientific Komitee des MESGO (Executive Master in Global Sport Governance)
- Mitglied im Academic Board of Studies des Erasmus Mundus Master of Arts in Sport Ethics and Integrity (MAiSI)
- Mentor im UEFA MIP Executive Master for International Players

Dr. Norbert Schütte

- Mitglied im Organisationsteam des Innsbrucker Sportökonomie- und Sportmanagement-symposiums 2022

PUBLIKATIONEN



MONOGRAPHIEN

Preuß, H., Schallhorn, C., Schütte, N. (2022). *Olympic Sport Organisations in Times of Crisis and Change. Guide for Strategic Management and Good Governance*. Baden-Baden: Academia. https://rings-project.com/wp-content/uploads/2020/11/RINGS_Olympic-Sport-Organisations-in-Times-of-Crisis-and-Change_Guide-for-Strategic-Management-and-Good-Governance.pdf

Preuß, H., Schallhorn, C., Schütte, N. (2022). *Olympic Sport Organisations in Times of Crisis and Change. Handbook on Strategic Management of National Olympic Committees – Strategic tools to handle the complex future*. Open access: https://rings-project.com/wp-content/uploads/2020/11/RINGS_Handbook-on-Strategic-Management-of-NOCs-1.pdf

- Repenning, S., Meyrahn, F., Späing, M., Ahlert, G., Preuß, H. & An der Heiden, I. (2022): *Sportsatellitenkonto Deutschland: Die Bedeutung des Sports in Deutschland*. Handbuch zum Sportsatellitenkonto. Grundlagen und Primärdatenerhebungen. Mainz: 2HMforum.
- Repenning, S., Meyrahn, F., Späing, M., An der Heiden, I., Ahlert, G. & Preuß, H. (2022): *Sportverhalten und Sportkonsum unter dem Brennglas der Covid-19-Pandemie, Februar 2022*. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.
- Späing, M., Repenning, S., Meyrahn, F., An der Heiden, I., Ahlert, G. & Preuß, H. (2022): *Sportaktivität und Sportkonsum: Eine Frage des Geschlechts? Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft, November 2022*. 2HMforum. GmbH, GWS mbH, Universität Mainz; Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) & Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) [Hrsg.], Berlin & Bonn.

PUBLIKATIONEN IN JOURNALS

- Bozcek, K.*, Dogruel, L.* & Schallhorn, C.* (2022). Gender Byline Bias in Sports Reporting. Examining the Visibility and Audience Perception of Male and Female Journalists in Sports Coverage. *Journalism*, online first: DOI: <https://doi.org/10.1177/14648849211063312>. *shared first authorship.
- Girginov, V., Preuss, H. & (2022). Towards a conceptual definition of intangible Olympic Legacy. *International Journal of Event and Festival Management*, 13(1), 1-17.
- Morales Páez, N. & Schubert, M. (2022). Selected Issues of (Good) Governance in North American Professional Sports Leagues. *Journal of Risk and Financial Management*, 15(11), 515.
- Oklevik, O., Kwiatkowski, G., Preuss, H. & Kurdyś-Kujawska, A. (2022). Contextual engagement in event visitors' experience and satisfaction. *Scandinavian Journal of Hospitality and Tourism*, 22(1), 58-79.
- Preuss, H. (2022). Re-Analysis, Measurement and Misperceptions of Cost Overruns at Olympic Games. *International Journal of Sport Policy and Politics*, 14(3), 381-400.
- Schallhorn, C. (2022). How the COVID-19 pandemic changed viewers' watching motives and behaviour: A comparison of the 2016 and 2020 UEFA European Championships. *Soccer & Society*, online first: DOI: <https://doi.org/10.1080/14660970.2022.2111416>
- Schallhorn, C., Nölleke, D., Sinner, P., Seeger, C., Nieland, J.-U., Horky, T. & Mehler, K. (2022). Meditation in Times of Pandemic: How German Grassroots Sports Clubs Employed Digital Media to Overcome Communication Challenges During COVID-19. *Communication & Sport*, 10, 891–912. DOI: <https://doi.org/10.1177/21674795221109759>
- Schubert, M., Eing, F. & Könecke, T. (2022). Perceptions of professional esports players on performance-enhancing substances. *Performance Enhancement & Health*, 10(4), 100236.
- Wagner, F., Schubert, M., Preuss, H., & Könecke, T. (2022). Competitive intensity in differently regulated leagues: evidence from English Premier League and German Bundesliga. *Sport, Business and Management: An International Journal*, 12(5), 580-597.

Tang, T., Schallhorn, C., Guo, Q., Coombs, D. (2022). The World is Watching Women's Soccer: Audiences' Multiplatform Experience during the 2019 World Cup in China, Germany and the United States. *International Journal of Sport Communication*, online first: DOI: <https://doi.org/10.1123/ijsc.2021-0121>.

PUBLIKATIONEN ALS BUCHBEITRÄGE

Preuss, H. (2022). The IOA as inspirer of Olympic Research. In K. Georgiadis (Ed.), *30 Years Olympic Studies for Postgraduate Students (1933-2022)* (70-74). Athens: International Olympic Academy.

Preuss, H. (2022). Checks and Balances – The Governance of the IOC. In EASM 2022 – 30th European Sport Management Conference: Bridging Sport, Tourism & Leisure Management – Book of Abstracts (377-378). Innsbruck: EASM

Schütte, N. (2022). Between total loss and immunity: does the crisis resilience thesis prove its worth in times of COVID-19 in Germany. In: Pedersen, P. (Ed.). *Sport and the Pandemic: Perspectives on Covid-19's Impact on the Sport Industry* (337-346). New York: Routledge.

PUBLIKATIONEN ANGENOMMEN ODER IM REVIEW

Campbell-Pegg, H., Preuss, H., Weitzmann, M. (angenommen). Legacy of Sliding Sport Facilities 1924-2026. In Solberg, H.A., Storm, R.K., Swart, K. (eds.). *Research Handbook on Major Sporting Events*. Edward Elgar Publishing.

Horky, T., Seeger, C., Nieland, J.-U., Nölleke, D., Schallhorn, C., & Sinner, P. (angenommen). Relationship Marketing during the COVID 19 pandemic: Strategies and Processes of Communication in German and Austrian Sports Clubs. In P. M. Pedersen (Hrsg.). *Research Handbook on Sport and COVID-19* (pp. 153-164). Cheltenham: Edward Elgar.

Preuss, H. & Weitzmann, M. (angenommen). Changes of the Budgets of the Olympic Games 2000-2020. *Event Management*.

Schallhorn, C. & Kunert, J. (angenommen). Zwischen Fußballlust und Fußballfrust: Die Mediensportrealität während der COVID-19-Pandemie. In T. Horky & J.-U. Nieland (Hrsg.), *COVID-19 und die Sportkommunikation. Der Einfluss der Corona-Pandemie auf Sport, Medien und Journalismus* Wiesbaden: Springer VS

Seeger, C., Sinner, P., Nieland, J.-U., Horky, T., Nölleke, D. & Schallhorn, C. (angenommen). Relationship Marketing während der COVID-19-Pandemie Kommunikationsstrategien und -prozesse in deutschen und österreichischen Sportvereinen. In T. Horky & J.-U. Nieland (Hrsg.), *COVID-19 und die Sportkommunikation. Der Einfluss der Corona-Pandemie auf Sport, Medien und Journalismus*. Wiesbaden: Springer VS

TÄTIGKEITEN ALS HERAUSGEBER*IN ODER GUTACHTER*IN

Univ.-Prof. Dr. Holger Preuß

- Associate Editor: Journal of Sport and Tourism, Taylor & Francis
- Editorial Board member: European Sport Management Quarterly (ESMQ), Taylor & Francis

- Editorial Board member: Journal of Global Sport Management (JGSM)
- Editorial Board member: International Journal of Sport Finance (IJSF)
- Editorial Board member: International Journal of Sport Policy and Politics, Taylor & Francis
- Editorial Board member: Journal of New Studies in Sport Management (JNSSM)
- Editorial Board member: Scandinavian Sport Studies – Sweden
- Special Advisor: Event Management
- Wissenschaftlicher Gutachter beim Bundesinstitut für Sportwissenschaft für „Normalanträge“

Jun.-Prof. Dr. Christiana Schallhorn

- Editorial Board member: Communication & Sport
- Editorial Board member: International Journal of Sport Communication
- Editorial Board member: Journal für Sportkommunikation und Mediensport
- Gutachterin für
 - Addictive Behaviors Reports
 - Communication & Sport
 - Communication Research
 - Communications: The European Journal of Communication Research
 - International Journal of Sport Communication
 - International Review for the Sociology of Sport
 - Journal für Sportkommunikation & Mediensport
 - Medien- und Kommunikationswissenschaft
 - Mobile Media & Communication
 - Open Sage
 - Publizistik
 - Soccer & Society
 - Studies in Communication
 - diverse Fachtagungen der DGPK, ECREA, ICA, etc.

Dr. Norbert Schütte

- Gutachter für den Schweizer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung
- Gutachter für
 - Current Issues in Sport Science (CISS)
 - European Sport Management Quarterly (ESMQ)
 - Event Management
 - Zeitschrift für Soziologie (ZfS)
 - Zeitschrift Fußball und Gesellschaft
 - Journal of Sport and Tourism
 - Social Inclusion
 - Sportwissenschaft
 - Sustainability

Dr. Mathias Schubert

- Gutachter für
 - European Sport Management Quarterly
 - International Journal of Sport Policy and Politics
 - Journal of Sport & Tourism
 - Sport & EU Review
 - Sport, Business and Management: An International Journal
 - Sport, Ethics and Philosophy
 - Journal of Global Sport Management

- Current Issues in Sport Science

Maïke Weitzmann

- Gutachterin beim Journal of Sports Economics

ORGANISATION WISSENSCHAFTLICHER KONFERENZEN / KONGRESSE / VERANSTALTUNGEN

SYMPOSIUM

Nachdem das Symposium 2020 aufgrund der Corona-Krise kurzfristig ausfallen musste und 2021 nur in digitaler Form stattfinden konnte, fand es 2022 wieder in Präsenz statt.



Datum

03.03.2022

Ausrichter

Prof. Dr. H. Preuß
Prof. Dr. M. Schnitzer
(LFU Innsbruck, AUT)

Organisation

C. Prax
(LFU Innsbruck, AUT)
Dr. N. Schütte

Teilnehmende

ca. 100 Personen

Programm:

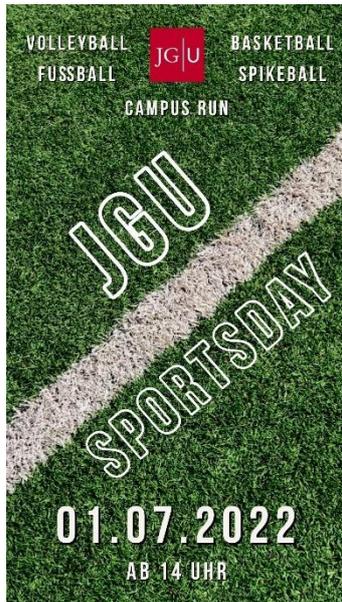
Appendix II

Das Symposium ist seit mehr als zehn Jahren eine Gemeinschaftsveranstaltung der Institute für Sportwissenschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Ziel des Symposiums ist der Austausch aktueller Forschungsergebnisse auf internationaler Ebene. Im Zentrum stehen allgemeine Themen der Sportökonomie und des Sportmanagements.

Insgesamt wurden in zwei Keynotes und in neun Sessions 38 Vorträge gehalten. Mitarbeiter und Doktoranden der Abteilung waren an sechs Beiträgen beteiligt (in der Reihenfolge des Vortrags):

- Schu, K.: Strategisches Management im Sport – Wie die europäischen Nationalen Olympischen Komitees die Coronakrise meistern
- Rinker, Y.: Competitive Balance, Uncertainty of Outcome und Competitive Intensity: Eine systematische Übersichtsarbeit
- Preuß, H.: Financing the Olympic Movement – how important are the Olympic Games?
- Weitzmann, M.: Olympiastadien – Aushängeschilder der Olympischen Spiele – Kostenänderungen und deren Ursache
- Schubert, M. & Eing, F.: Wahrnehmungen vertragsgebundener eSportler hinsichtlich leistungssteigernder Praktiken
- Schütte, N.: Der Sport: Krisen über Krisen und doch resistent!?

JGU SPORTSDAY 2022



Am 01.07.2022 fand der erste JGU-Sportsday nach 2 Jahren coronabedingter Pause statt. Etwa 75 Studierende des Kurses Projektmanagement und -kontrolle des Bachelor of Arts Studiengangs aus dem 4. und 5. Semester haben ein attraktives und umfangreiches Angebot auf die Beine gestellt.

Wie gewohnt umfasste das bunte Programm verschiedene Sportwettkämpfe sowie zahlreiche Side-Events. In den Sportarten Basketball, Fußball, Beachvolleyball (2er & 4er), Spikeball und Laufen (mehrere Modi) duellierten sich sowohl Studierende der JGU als auch externen Teilnehmenden untereinander. An der Bum Bum Ballerbox von Mainz 05

konnte außerdem die Schusshärte auf die Probe gestellt werden. Weitere Minispiele rund um das Stadion sorgten zudem für eine Menge Unterhaltung.

In Zusammenarbeit mit eigens von Studierenden akquirierten Eventpartnern wurde über den ganzen Tag mit einem großen Angebot an Speisen und Getränken für das leibliche Wohl gesorgt. Der JGU Sportsday endete mit der Ehrung und der Übergabe der großartigen Preise an die ersten Turnierplätze.

Zusammenfassend verlief der erste JGU SportsDay nach coronabedingter Pause erfolgreich. Auch in diesem Jahr wurde ein Einnahmenüberschuss generiert, welcher an wohltätige Organisationen in Mainz gespendet wurde. Wir freuen uns, dass der JGU Sportsday traditionell wieder in Präsenz stattfinden konnte und weiterhin große Beliebtheit erfährt.

Datum

01.07.2022

Organisation

Studenten aus dem 4. und 5. Semester des Bachelor of Arts „Sport & Sportwissenschaft“ im Rahmen der Lehrveranstaltung „Projektmanagement und -kontrolle“

Teilnehmende

ca. 300 Personen

Veranstaltungsleitung

Andreas Runkel

Kim Schu

Yannick Rinker



05ER STUDI-CUP

Gemeinsam mit dem Fußballbundesligisten 1. FSV Mainz 05 organisierten Studierende unseres Bachelor-Studiengangs "Sport und Sportwissenschaft" am 3. Juni den allerersten 05ER Studi-Cup, ein Fußballturnier von und für Studierende. Auf dem heiligen Rasen des Bruchwegstadions wurde in vier Gruppen der Sieger im 7 vs. 7 auf einem Kleinfeld ausgespielt. Die Gewinnermannschaft wurde mit Eintrittskarten für ein Heimspiel von Mainz 05 und einem 150€ Verzehrutschein für ein 05er Hoffest ihrer Wahl belohnt.

Neben dem Fußballturnier gab es außerdem ein buntes Rahmenprogramm samt Musik, Bühne und Verpflegungsständen. Zudem konnten die Studierenden spontan auch ihr Können beim Bierpong-Turnier beweisen. Nach der Veranstaltung rundete eine Party im Kulturcafé auf dem Uni-Campus den erfolgreichen Tag ab.

Wir danken dem 1. FSV Mainz 05 für die tolle Zusammenarbeit und hoffen, den 05ER Studi-Cup auch im nächsten Jahr wieder veranstalten zu können.



Datum

03.06.2022

Organisation

Studenten aus dem 4. und 5. Semester des Bachelor of Arts „Sport & Sportwissenschaft“ im Rahmen der Lehrveranstaltung „Projektmanagement und -kontrolle“

Teilnehmende

ca. 450 Personen

Veranstaltungsleitung

Andreas Runkel
Kim Schu
Yannick Rinker

5. FACHGRUPPENTAGUNG MEDIENSPORT UND SPORTKOMMUNIKATION



Fotograf: Tobias Sparwasser

Die Fachgruppe "Mediensport und Sportkommunikation" der Deutschen Gesellschaft für Publizistik und Kommunikationswissenschaft (DGPK) traf sich vom 21. bis 23.09.2022 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, um gemeinsam aktuelle Forschung zu präsentieren und diskutieren.

Ausgerichtet wurde die Jahrestagung zum Thema "Sportkommunikation im Wandel" von Dr. Markus Schäfer (Institut für Publizistik), JProf. Dr. Jessica Kunert (Journalistisches Seminar / Institut für Publizistik) und JProf. Dr. Christiana Schallhorn (Institut für Sportwissenschaft). In 19 Fachvorträgen wurden Veränderungen und aktuelle Entwicklungen wie beispielsweise die Auswirkungen in der Sportkommunikation durch die Corona-Pandemie oder den Einsatz, die Nutzung und die Wirkung sozialer Medien sowie Nachhaltigkeit und CSR im Sport thematisiert. Neben den Fachvorträgen gab es ein vielseitiges Rahmenprogramm, das zum weiteren Austausch anregte.

Los ging's nach dem Nachwuchsworkshop für Promovierende und Masteranden, organisiert vom Tagungsteam und Nachwuchssprecher Philip Sinner, mit einem Stadtrundgang durch Mainz mit anschließendem Get-together. Am zweiten Tagungstag erhielten die Teilnehmer*innen spannende Einblicke und Hintergrundinformationen zu Bundesligist FSV Mainz 05 beim Besuch der MEWA-Arena inklusive Stadiontour und Blick in die Mannschaftskabine, mit Tobias Sparwasser (Direktor Kommunikation & Medien). Ein weiteres Highlight war am letzten Tag neben weiteren Vorträgen u.a. zu neuen Kanälen und Technologien der Sportkommunikation das Format „Sportkommunikation im Dialog“, bei dem Claudia Neumann aus ihrem Alltag als Sportjournalistin berichtete. Bei Sonnenschein und einem Blick vom Dach des Tagungsgebäudes über den Campus präsentierte sich Mainz von seiner besten Seite und wird allen Teilnehmer*innen in guter Erinnerung bleiben.

Text übernommen von: [DGPK](#) (Autorin: Christiana Schallhorn)

Datum

20.-22.09.2022

Ausrichter & Organisation:

JProf. Dr. Ch Schallhorn

JProf. Dr. J. Kurnert

Dr. M. Schäfer

Teilnehmende

Ca. 30 Personen (Präsenz)

FORSCHUNGS- UND VORTRAGSREISEN

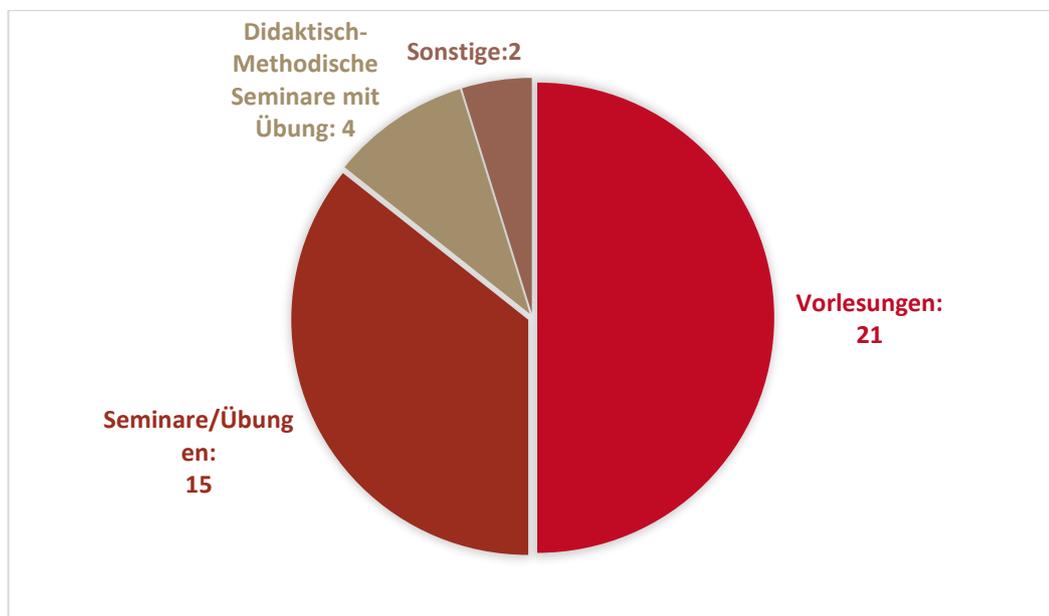
<i>Datum</i>	Veranstaltung	Ort	Name
12.-14.1.22	Konferenz zu Legacy, Saclay University	Paris	Prof. Dr. H. Preuß
27.-29.1.22	Mesgo Vortrag	Barcelona	Prof. Dr. H. Preuß
09.-11.2.22	UEFA Master for International Players (MIP)	Paris	Dr. Mathias Schubert
22.2.-3.3.22	Exkursion "Stakeholder im Eventmanagement"	Frankfurt, München, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck	Prof. Dr. H. Preuß, Kim Schu, Yannick Rinker
18.-19.5.22	RINGS Projekttreffen ERASMUS+	Bratislava	Prof. Dr. H. Preuß Dr. N. Schütte
26.5.-31.5.22	ICA Konferenz	Paris	Prof. Dr. Ch. Schallhorn
28.4.-2.6.22	Event Rights – Forschungsaufenthalt	Porto Alegre, Rio de Janeiro	Kim Schu
13.-15.6.22	Sportpolitik Exkursion	Berlin	Prof. Dr. H. Preuß, Yannick Rinker
20.-25.6.22	Mesgo Session "Zukunft des Sports"	Istanbul	Prof. Dr. H. Preuß
7.-11.7.22	MAiSI Summer School & Examensprüfungen	Olympia	Prof. Dr. H. Preuß, Dr. M. Schubert
17.-20.8.22	Exkursion European Championships & Zukunftswerkstatt Leistungssport	München	Prof. Dr. H. Preuß, Yannick Rinker, Kim Schu
5.-9.9.22	EASM Konferenz	Innsbruck	Prof. Dr. H. Preuß, Dr. M. Schubert
14.-16.9.22	Rings Workshop Vortrag	Athen	Dr. N. Schütte
11.-16.9.22	Exkursion nach Qatar zur QOA und HBKU University	Doha	Prof. Dr. H. Preuß
16.-18.9.22	MAiSI Examensfeier	Leuven	Prof. Dr. H. Preuß, Dr. M. Schubert
18.-25.9.22	Olympiaseminar Exkursion	Olympia	Prof. Dr. H. Preuß
6.-26.9.22	IOA Post Graduierten Seminar	Olympia	Kim Schu
10.-11.10.22	RINGS Workshop Vortrag	Nikosia	Prof. Dr. H. Preuß
13.-14.10.22	Examensprüfungen mesgo	Paris	Prof. Dr. H. Preuß, Dr. M. Schubert
2.-4.11.22	RINGS Workshop Vortrag	Istanbul	Prof. Dr. H. Preuß
6.-7.11.22	RINGS Abschlusskonferenz	Brüssel	Prof. Dr. H. Preuß, Dr. N. Schütte

14.11.22	Gastvortrag	Göttingen	Prof. Dr. H. Preuß
17.-18.11.22	Exkursion Lu:NEX zu Good Governance	Esch (Lux)	Prof. Dr. H. Preuß, Dr. M. Schubert
28.11.- 1.12.22	Keynote Vortrag auf der Turkish Sport Science Conference	Antalya	Prof. Dr. H. Preuß
17.11.- 3.12.22	Fußball WM, DFB-Fancamporganisation	Doha	Kim Schu, Yannick Rinker
16.12.22	Gastvortrag an der Universität Posen	Posen	Prof. Dr. H. Preuß
10.- 16.12.2022	Diploma in Olympic Studies, IOA	Riad	Prof. Dr. H. Preuß Dr. Mathias Schubert

LEHRE

LEHRVERANSTALTUNGEN

LEHRVERANSTALTUNGSANGEBOT



VORLESUNGEN

- Interkulturelles Management – Prof. Dr. Holger Preuß
- Internationale Sportpolitik – Prof. Dr. Holger Preuß
- Strategisches Management – Prof. Dr. Holger Preuß
- Organisation des Sports – Prof. Dr. Holger Preuß
- Controlling – Prof. Dr. Holger Preuß
- Keyplayer in der Eventorganisation – Prof. Dr. Holger Preuß
- Ethical challenges and integrity when managing a sport organization – Prof. Dr. Holger Preuß
- Existenzgründung – PD Dr. Thomas Könecke
- Theorie der kompositorischen Sportarten II – Dr. Mariette Mauritz
- Theorie der Individualsportarten – Dr. Mariette Mauritz
- Theorie Gerätturnen 3 / Master – Dr. Mariette Mauritz
- Grundlagen der Sportgeschichte – Dr. Mariette Mauritz
- Grundlagen im Eventmanagement – Yannick Rinker
- Qualitative Forschungsmethoden – Jun.-Prof. Dr. Christiana Schallhorn

- Sportsoziologie – Jun.-Prof. Christiana Schallhorn
- Marketing & Merchandising & Finanzierung & Lizenzierung – Kim Schu
- Grundlagen im Sportmarketing – Kim Schu
- Governance, policy and regulations in sport organisations – Dr. Mathias Schubert
- Personalführung im Sport / Leadership – Dr. Norbert Schütte
- Grundlagen der Sportverwaltung und des Sportmanagements – Dr. Norbert Schütte
- Sportmanagement in ausgesuchten Ländern – Dr. Norbert Schütte

SEMINARE / OBERSEMINARE / ÜBUNGEN

- Seminar „Projektmanagement und -kontrolle“ – Andreas Runkel, Yannick Rinker, Kim Schu
- Oberseminar „Projektmanagement“ – Dr. Christian Alfs
- Oberseminar „Aktuelle Herausforderungen im Sportmanagement“ – Yannick Rinker
- Oberseminar „Sportökonomie und Governance“ – Prof. Dr. Holger Preuß, Andreas Runkel, Dr. Mathias Schubert, Dr. Norbert Schütte
- Oberseminar „Medienökonomie, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit“ – Prof. Dr. Holger Preuß, Andreas Runkel, Dr. Mathias Schubert, Dr. Norbert Schütte
- Oberseminar „Ethical challenges and integrity“ – Dr. Mathias Schubert
- Internationaler Olympischer Fallstudienwettbewerb „Nationale Strategie Sportgroßveranstaltungen“ – Prof. Dr. Holger Preuß
- Projektseminar: „Keystakeholder in Eventmanagement“ – Prof. Dr. Holger Preuß
- Oberseminar „Sportjournalismus: Sportjournalismus in der sich wandelnden Medienlandschaft“ – Andreas Runkel
- Oberseminar „Fußball-WM in Katar: Warum der Sport ein Spiegel der Gesellschaft ist“ – Jun.-Prof. Christiana Schallhorn
- Oberseminar „Sportwashing und Soft Power: Sport als Mittel der Imageverbesserung?“ – Jun.-Prof. Christiana Schallhorn
- Oberseminar „Frauensport global: Die Bedeutung des Sports für Frauen in ausgewählten Ländern – Jun.-Prof. Christiana Schallhorn
- Oberseminar „Skandalöser Sport. Zur Geschichte umstrittener, unsauberer oder verbotener Aktivitäten“ – Dr. Norbert Schütte
- Oberseminar „Der Sport zwischen politischer Ausbeutung und Ausbeutung der Politik. Historische Fallbeispiele einer einträglichen, wenn auch prekären Beziehung“ – Dr. Norbert Schütte
- Oberseminar „Aktuelle Herausforderungen der Olympischen Bewegung“ – Prof. Dr. Holger Preuß

DIDAKTISCH-METHODISCHE SEMINARE MIT ÜBUNG

- Badminton – Dr. Mathias Schubert
- Gerätturnen – Dr. Mariette Mauritz
- Bewegungskünste – Dr. Mariette Mauritz
- Parkour und Bewegungskünste – Dr. Mariette Mauritz

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

- Kolloquium für das Verfassen von Bachelorarbeiten Ökonomie/Soziologie/Geschichte –

Jprof. Dr. Christiana Schallhorn

- Doktoranden- und M.Sc. Kolloquium – Prof. Dr. Holger Preuß

LAUFENDE UND ABGESCHLOSSENE HABILITATIONEN UND PROMOTIONEN

LAUFENDE HABILITATION

Name, Vorname	Titel
Dr. Mathias Schubert	Governance im Sport (Abgabe der Habil Oktober 2022)
Dr. Gregorz Kwiatkowski	Tourism & Events

AKTUELLE BETREUUNG VON DOKTORANDEN

Name, Vorname	Titel
Schu, Kim	Arbeitstitel: Strategic management in sports
Weitzmann, Maike	Arbeitstitel: Costs of Olympic Games
An der Heiden, Iris	Arbeitstitel: Wirtschaftliche Bedeutung des Sports
Runkel, Andreas	Arbeitstitel: Imagetransfer durch Sportsponsoring
De Zoeten, Max	Esport
Bakhsh, Jordan T.	Understanding Residents' Social Social Return on Investment from Hosting a Major Sport Event: The Case of the 2010 Vancouver Olympic Winter Games. Gutachter und Co Betreuer an der School of Human Kinetics, University of Ottawa
Rinker, Yannick	Tbd
Eva Lindner	Tbd

Die Dissertation von Max de Zoeten wird als „Joint degree“ zwischen der Universität Leuven und der JGU Mainz geschrieben. Dazu wird erstmalig ein Agreement geschlossen, dass die beiden Universitäten in ihrer Ausbildung von Doktoranden verbindet.

BACHELOR- UND MASTERARBEITEN (AUSWAHL)

Titel
Equal Pay, Equal Play oder weiter wie bisher?
Der Kindertrainer im Amateurfußball. Eine qualitative Untersuchung der Strukturen, Anforderungen und Kompetenzen
Nachhaltigkeit im Sportverein – Sind Mitglieder bereit für Nachhaltigkeitsmaßnahmen ihres Vereins mehr Zeit und Geld zu investieren?
Das Image von Sportverbänden - Eine quantitative Untersuchung des extern wahrgenommenen Images am Beispiel des Deutschen Basketballbundes & des Deutschen Volleyball Verbandes
„Zuschauernachfrage im eSport: Überprüfung der Unsicherheitshypothese in der europäischen League of Legends Liga (LEC)“
Die NBA und das Corona-Virus: Eine qualitative Inhaltsanalyse zum Krisenmanagement der National Basketball Association in der Covid-19 Pandemie
Der NIMBY-Effekt - Eine quantitative Analyse der Akzeptanz von Mega-Sport-Events im Rhein-Ruhr-Gebiet unter Betrachtung der räumlichen Distanz der Bevölkerung zum Austragungsort

Austragungsorte von Olympischen Winterspielen - Eine Analyse möglicher Ausrichter-NOKs nach geografischen, ökonomischen und erfahrungsbasierten Aspekten
Untersuchung zur Wahrnehmung des Frauenfußballs in Deutschland
Neue Zugänge zum Sportunterricht in Rheinland-Pfalz während der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 unter besonderer Berücksichtigung digitaler Medien – Eine Befragung von Sportlehrkräften an Gymnasien und Realschulen Plus
Die Wertevermittlung durch Sport – Der Einfluss von Sportler*innen in sozialen Medien
US-Basketball: Der Einfluss des Athleten-Aktivismus im Sport am Beispiel der NBA
Imageanalyse zur deutschen Fußballnationalmannschaft – Eine empirische Untersuchung basierend auf dem Team Association Model
Erfolgsfaktoren des operativen CSR-Managements im deutschen Profifußball Eine qualitative Fallstudie des Projekts „Fußball trifft Kultur“
Surfen: Vom Lifestyle zum Massenvergnügen - Eine Trendsportart zwischen Subkultur und Kommerzialisierung?
Einstellung von vertragsgebundenen E-Sportlern zur Verwendung von leistungssteigernden Substanzen und Methoden im E-Sport
The role of a coach: Perspectives on anti-doping to underpin values-based intervention
Geschlechterstereotypen im (Sport-) Unterricht. Zum Einfluss der Sportberichterstattung auf bestehende Stereotypen bei Jungs und Mädchen im Schulsportunterricht
Kleidung und Sport - Notabilität, Notwendigkeit oder Nötigung?
ESports in der Pandemie - Potenzial zur Rettung von Vereinen - Eine qualitative Analyse von Interessengruppen
Ökologische Folgen des Wintersporttourismus - Konzepte nachhaltiger Entwicklung am Beispiel der europäischen Alpenregionen
Fußballbegeisterung auf Eis gelegt?! - Eine Studie zur Entfremdung der Ultraszenen vom Profifußball in Zeiten der Corona-Pandemie
Der Ball des Sports der Stiftung Deutsche Sporthilfe – eine qualitative Evaluierung der Networkingmöglichkeiten
Trainertransfer Bekanntgabe während einer erfolgreichen Saison der Fußballbundesliga und die Auswirkungen auf das Vereinsimage
„Fitspiration“ – Der Einfluss sozialer Medien auf die Schönheitsideale bei Frauen
The future of football: Critical perspectives on the new FIFA calendar
Robotische Prozessautomatisierung in professionellen Fußballvereinen. Analyse der Potenziale in den verschiedenen Geschäftsfeldern von Proficlubs.
Posts, Likes und Kommentare – Social Media als Plattform für Beziehungsmarketing im Sport. Eine Inhaltsanalyse der Instagram-Accounts deutscher Spitzensportverbände.
Zeitenwende im Sport?! Die Zukunft des Europäischen Sportmodells angesichts der vielfältigen Wechselwirkung von Sport und Politik

Vom WiSe 2021/22 bis SoSe 2022 hat die Abteilung 27 Arbeiten als 1. Gutachter und 23 als 2. Gutachter betreut.

WiSe 21/22				SoSe 2022			
Erstgutachten	Zweitgutachten	Erstgutachten	Zweitgutachten	Erstgutachten	Zweitgutachten	Erstgutachten	Zweitgutachten
Bachelor	Bachelor	Master	Master	Bachelor	Bachelor	Master	Master
3	2	14	13	2	2	8	6

EINGELADENE GASTREFERENT*INNEN

Gast (Institution)	Titel des Vortrags und Datum
Jonas Rack, Head of Marketing, 1. FSV Mainz 05	Grundlagen im Sportmarketing (20.01.)
Tobias Frosch, Event Manager, 1. FSV Mainz 05	MEWA Arena as an event location (22.02.)
Laurin Schneider, Security Manager, 1. FSV Mainz 05	Football and security in stadium management (22.02.)
Frederick Gehrke, Head of Sport Events at Eintracht Frankfurt Stadion GmbH	Deutsche Bank Park – a facility for non-sport events (23.02.)
Alexander Wöhrle, Senior Event Manager, German Sport Marketing (DSM)	Communication with Event Partners – The German House at the OG (23.02.)
Dr. Gerald Fritz, Director German Olympic Academy, Formerly Manager of Qatar Stars League	Getting a city ready for an event – FIFA World Cup Qatar 2022 (23.02.)
Thomas Schnelker, Interpreter German Football Federation (DFB)	DFB History of Football Events and actual facts about the DFB (23.02.)
Jürgen Eißmann, Project Manager and COO of the EURO 2020 German Football Federation	Euro 2024 from bidding to staging (23.02.)
Jörn Verleger, Director Grünwalder Freizeitpark GmbH	Grünberg Freizeit GmbH and 50 years Munich 1972 (25.02.)
Jörn Verleger, President of International Fistball Association	How a World Federations plans Fistball at the World Games (25.02.)
Marion Schöne, Director Olympiapark Munich GmbH & IOC commission member “Sustainability and Legacy)	Utilization profiles Olympic Park and its sustainability (26.02.)
Helen Gamper, Sustainability manager EC Munich 2022 Hanna Bilz, Sport and Competition manager EC Munich 2022	Organizing the ecological sustainability of the European Championships 2022 and the organization of Beach Volleyball Events (26.02.)
Olaf Tabor, Director of German Alpine Club (DAV)	The German Alpine Club, climbing as Olympic sport and the organization of climbing events (28.02.)
Dominik Feldmann, Deputy Director of Bavarian Ski Association (BSV)	Events organized by the Bavarian Ski Association (28.02.)
Thomas Reichhard, Manager sport venues Munich	Venues of the city of Munich and Munich as event host (28.02.)
Prof. Dr. Eckard Fozzy Moritz, CEO-Innovationsmanufaktur Munich	Zukunftswerkstatt Events – How event spectators experience something new (01.03.)
Prof. Dr. Dirk Heering, Professor HAM Ismaning, Director DHP Sportmanagement	Event consulting (01.03.)

Markus Anwander, Leiter Regionalzentrum des Olympiastützpunkts Bayern sowie das Bundesleistungszentrum Alpin	Preparing the German Athletes for Olympic Games (01.03.)
Prof. Dr. Martin Schnitzer, Professor Leopold Franzen University Innsbruck	Key success factors of event bidding (02.03.)
Mag. Georg Spazier, CEO Innsbruck-Tirol Sports GmbH	Hosting major sports event in Innsbruck – impact of major events (02.03.)
Patrick Kisko, Head of Bid Germany, FIFA Women's World Cup 2027	Vorauswahl der deutschen Host Cities für die gemeinsame Bewerbung mit den Niederlanden und Belgien zur Ausrichtung der FIFA-Frauen WM 2027 (03.05.)
Tilman Engel, Senior Executive Advisor FIFA World Cup Qatar 2022) Dr. Jürgen Mittag, Professor für Sport und Politik an der DSHS) Dr. Christian Alfs, Project Director Sports Economics bei PROPROJEKT Prof. Dr. Holger Preuß, Professor für Sportökonomie und Sportsoziologie an der JGU	Sportpolitischer Talk zur WM in Katar (01.07.)
Tom Bentely, Account Manager Performance54, formerly Director Communication and Events at Confederation of Professional Golf (CPG)	The current fight between PGA and LIV (15.08.)
Georg Faßbender, CEO Faßbender SportsCom, Strategische Kommunikationsberatung für emotionale Sportmarken	Full Breaking: Why the Super League failed after just two days. And how professional communication is a success factor for change issues in sports industry (16.08.)
Jean Jaques Gouget, Professor University Limoges, Researcher economic studies CDES Christoph Lepetit, Head of economic studies CDES, Limoges and UEFA MIP Director	Paris 2024 and its economic & social impact and legacy
Oleksandr Kucheriavyi, UEFA Strategic Development Manager National Associations Division	Strategy development for National Football Federations (23.08.)
Vugar Rustamli, Consultant formerly Project Workforce Planner at FIFA World Cup Qatar 2022 and Project Manager at Association of Football Federations of Azerbaijan	Qatar FIFA WC 2022 – Workforce Management (24.08.)
David Godenschwege, Project & Event Manager, formerly Event Logistic Manager UEFA Events S.A.	The Logistics of UEFA Champions League Game (25.08.)
Bill Morris, Senior Expert Advisor, IOC, Ex-Director of Culture, Ceremonies and Education, London 2012 & ex-journalist at the BBC	Governance - from Bidding to legacy – the future of the Olympic Games (26.08.)
Rudolf Ehrlich, Head of Marketing Invictus Games 2023	Invictus Games – a Media and Marketing Perspective (29.08.)

Phillippe Blanchard, CEO Futurus Games	Futurus – The Games of the Future (30.08.)
Prof. Dr. Arne Feddersen, Professor University of Southern Denmark	Formular One – Competitive Balance, TV Demand (31.08.)
Jonas Rack, Head of Marketing, 1. FSV Mainz 05	Der Mainzer Weg (16.11.)

GASTPROFESSUREN UND GASTDOZENTUREN AN ANDEREN HOCHSCHULEN

UNIV.-PROF. DR. HOLGER PREUß

1/2011 – heute	International Visiting Scholar at State University of New York, SUNY
1/2012 – heute	Adjunct Professor an der School of Human Kinetics University of Ottawa, CAN

ERASMUS AUSTAUSCHMÖGLICHKEITEN SPORTÖKONOMIE

Die Abteilung Sportökonomie, -soziologie, und -geschichte bietet folgende ERASMUS-Kooperationen an:

Für Bachelor-Studierende:

- Studiengang "Sport Management" (englisch) an der Norwegian School of Sport Sciences in Oslo, Norwegen

Für Masterstudierende:

- Studiengang "Droit et économie du sport" (französisch) an der Université de Limoges in Limoges, Frankreich
- Studiengang "Sport Management" (englisch) am Molde University College in Molde, Norwegen
- Studiengang "Sportorganisation und Sportmanagement" (englisch) an der Universität der Peloponnes in Tripoli, Griechenland
- Studiengang "Sport Ethics" (englisch) an der KU Leuven, Belgien
- Studiengang "Sport Ethics" (englisch) an der Universitat Pompeu Fabra Barcelona, Spanien
- Studiengang "Sport Ethics" (englisch) an der Karls-Universität Prag, Tschechien

MAISI STUDIERENDE ZU GAST IN MAINZ

Das Institut für Sportwissenschaft begrüßt im aktuellen Wintersemester 22/23 die Studierenden des Erasmus-Mundus-Masterstudiengang in Sportethik und Integrität (MAiSI) an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz.



Der Erasmus-Mundus-Masterstudiengang in Sportethik und Integrity ist ein weltweit führendes multidisziplinäres Programm, das von hochrangigen Wissenschaftlern aus sechs europäischen Universitäten geleitet wird. Im Laufe des internationalen Masterstudiums besuchen die Studierenden verschiedene europäische Hochschulen, an denen die Studienschwerpunkte gelehrt werden. Es qualifiziert Studierende aus aller Welt für eine Karriere im Sportmanagement. Die Studierenden erwerben theoretisches Wissen und praktische Fähigkeiten in Sportethik, -recht und Governance, um die Integrität des Sports im nationalen als auch internationalen Kontexten zu bewahren. Der Schwerpunkt des Programms liegt auf Themen wie Anti-Doping, Anti-Diskriminierung, Fair Play, globale Sport-Governance, Glücksspiel, Spielmanipulationen und Sportmanipulationen, Schutzmaßnahmen, Olympische Jugendspiele, Olympismus und Paralympismus.

MASTER OF SCIENCE „INTERNATIONALES SPORTMANAGEMENT“

Einführungsveranstaltung:

Am 19. April luden Professor Holger Preuß und sein Team die neuen Masterstudierenden in die Players Lounge der MEWA Arena in Mainz ein

Die Veranstaltung begann mit einer organisatorischen und inhaltlichen Einführung durch Professor Preuß, ehe sich die Studierenden sowie das Team rund um Professor Preuß in einer Vorstellungsrunde gegenseitig kennenlernen konnten.

Fortgesetzt wurde das Event mit einem Gastvortrag unseres Alumni Sascha Kraft, Manager CRM & Digitale Kommunikation beim 1. FSV Mainz 05, der den Studierenden hochinteressante Einblicke ins FRM (Fan Relationship Management) bei Mainz 05 ermöglichte. Anschließend hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, Sascha Fragen zu stellen und mit ihm gemeinsam Themen zu diskutieren, ehe der erste Teil des Events gegen 18:00 Uhr endete.

Im Anschluss wurde der Tag mit einem Weingespräch im Weinhaus Wilhelmi in Mainz fortgesetzt, bei dem alle Studierenden und Mitarbeitenden der Abteilung den Abend gemeinsam ausklingen ließen. Zudem wurde den Studierenden dort die Ehre zu teil, neben Sascha Kraft auch Jonas Rack, Leiter Marketing beim 1. FSV Mainz 05, in lockerer Runde näher kennen zu lernen und mit Fragen zu löchern. Auch Jonas ist Alumni und hat in Mainz seinen Bachelor in Sport & Sportwissenschaft absolviert.

Ein toller Abend für alle Beteiligten, der hoffentlich die Weichen für ein hochinteressantes Studium hier bei uns in Mainz stellen wird. Professor Preuß und sein Team danken Sascha und Jonas für ihr Engagement und wünschen den neuen Masterstudierenden viel Spaß und Erfolg in ihrem Masterstudium bei uns am Institut für Sportwissenschaft!

Datum

19.04.2022

Organisation

Prof. Dr. H. Preuß
Maike Weitzmann



EXKURSIONEN UND STUDIUM IM AUSLAND

Modul 2C Organisation und Management im M.Sc. „Internationales Sportmanagement“

Im Rahmen des Mastermoduls M2 "Organisation und Management" fand am 13. und 14. Juni 2022 eine freiwillige Exkursion in die Bundeshauptstadt Berlin statt. Diese Exkursion dient als Ergänzung zur Vorlesung "Internationale Sportpolitik". Ziel war ein praxisnaher Austausch mit führenden Akteuren der deutschen Sportpolitik. Es fand ein Besuch des BMIs, des Hauptstadtbüros des DOSBs, des Divans des Staates Qatar sowie eines Sportpolitik Symposiums statt. Das Symposium mit dem Thema „Demokratische Kultur und Praxis in Sportverbänden - Innerverbandliche Demokratie und Teilhabe im Wandel“ wurde von der deutschen Sporthochschule Köln veranstaltet.

Der Aufenthalt begann mit einem Treffen von Torsten Weiden und Dr. Paul Kortländer aus der Abteilung Sport im Bundesministerium des Innern und damit einhergehenden Einblicken in die deutsche Regierungsarbeit und die anstehende EURO 2024. Folgend besuchte die Studiengruppe das Hauptstadtbüro des DOSB und erfuhr Einblicke der Regierungsarbeit aus Verbandssicht und insbesondere die politische Arbeit des Lobbyings. Dazu gab Christian Sachs, Leiter des Hauptstadtbüros des DOSBs, tiefere Einblicke in der strategischen Planung und gezielter Umsetzung von Lobbyarbeit, um die Interessen des Sports in Deutschland zu sichern.

Schließlich wurden die Studierenden im Divan des Staates Qatar, einem Gebäude, dass der Botschaft angeschlossen ist, empfangen. Nach einem spannenden Vortrag unseres ehemaligen Dozenten, Dr. Gerald Fritz, der über seine Erfahrungen aus seiner Tätigkeit als Marketingmanager



der Katarischen Stars League referierte, endete der Besuch in einer Diskussionsrunde mit Vertretern der Katarischen Botschaft.

Abschließend besuchten die Studierenden das Sportpolitische Symposium in der Landesregierung NRW (mit hervorragendem Catering). Mit Blick auf aktuelle Debatten richtete die Staatskanzlei des Landes NRW (Abteilung Sport und Ehrenamt) und die Deutsche Sporthochschule Köln (Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung) eine wissenschaftliche Tagung aus, in der die innerverbandliche Demokratie von Sportverbänden näher beleuchtet wurde. Den Abschluss der Tagung stellte ein prominent besetztes Podium dar. Diskutanten waren u.a. Tobias Preuß (Athleten Deutschland, Vizpräsident), Juliane Seifert (BMI, Staatssekretärin), Wilhelm Schmidt (Arbeiterwohlfahrt und Deutscher Schwimm-Verband, ehem. Präsident) und Thomas Weikert (DOSB, Präsident).

Ort
Berlin

Dauer
13.06.-14.06.2022

Organisation
Prof. Dr. Holger Preuß
Yannick Rinker
Kim Schu

Modul 5C im M.Sc. „Internationales Sportmanagement“ Keyplayer in der Eventorganisation

Die Studierenden unseres Masterstudiengangs "Internationales Sportmanagement" haben auf ihrer Exkursion zahlreiche Sportstätten besucht und dabei interessante Einblicke in die Planung und Durchführung von Sportevents erhalten. Unter anderem besuchte die Gruppe den Deutsche Bank Park in Frankfurt, die MEWA Arena in Mainz, den Olympiapark und das Olympiastadion in München, die Allianz Arena in München, die Olympiaschanze in Garmisch-Partenkirchen, die Bergisel Schanze in Innsbruck, die Olympiaworld und das Tivoli Stadion in Innsbruck sowie viele weitere Sportstätten. Im Zuge dessen hörten die Masterstudierenden hochinteressante Vorträge hochrangiger Eventstakeholder aus der Welt des Sports. Dazu gehörten der Deutsche Fußball-Bund, die Euro 2024 GmbH, der 1. FSV Mainz 05, die Eintracht Frankfurt Stadion GmbH, der Deutscher Alpenverein, der Bayerischer Skiverband, die Veranstalter der Europameisterschaften in München 2022, die Olympiapark GmbH, der Grünwalder Freizeitpark, Innsbruck-Tirol Sports sowie die Stadt München, nur um einige zu nennen.



Das Seminar endete mit der Teilnahme am 11. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium, bei dem die Studierenden unter anderem den Vorträgen unserer Mitarbeiter*innen Holger Preuß, Matthias Schubert, Norbert Schütte, Maike Weitzmann, Yannick Rinker und Kim Schu lauschen durften.

Wichtig anzumerken ist, dass das Seminar unter strengen Abstands- und Hygienebedingungen durchgeführt wurde und die Gruppe sich jeden Tag von einer zertifizierten Teststation testen ließ. Für die Organisation waren unsere Mitarbeiter Holger Preuß, Yannick Rinker und Kim Schu zuständig.

Wir danken den vielen tollen Referenten, sowie den Studierenden und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Orte

Frankfurt, München, Garmisch-Partenkirchen, München, Innsbruck

Dauer

22.02.-04.03.2022

Organisation

Prof. Dr. Holger Preuß
Yannick Rinker
Kim Schu

Modul 7 Blockseminar „Sportökonomie, Governance und Medien im Sport“ im M.Sc. „Internationales Sportmanagement“

Im Rahmen des Blockseminars "Sportökonomie, Governance und Medien im Sport" besuchte eine internationale Gruppe von Studierenden vom 17. bis 21. August die European Championships 2022, ein Mega-Sport-Event genau 50 Jahre nach den Olympischen Spielen in München. Die Studierendengruppe besuchte Wettkämpfe im Tischtennis, Beachvolleyball und Mountainbiking und erkundete das große Sport- und Eventangebot rund um den Olympiapark.



Die 4-tägige Exkursion umfasste neben dem Besuch der Wettkämpfe auch die Teilnahme an einem Workshop mit dem Titel "Lust auf Leistung" der Innovationsmanufaktur GmbH. Der Maßnahmen-Workshop an der Technischen Universität München thematisierte die Zukunft der Spitzensportförderung in Deutschland.

Ort
München

Dauer
17.08. – 21.08.2022

Organisation
Prof. Dr. Holger Preuß
Yannick Rinker
Kim Schu

Programm
Appendix I

Modul 8C im M.Sc. „Internationales Sportmanagement“ Sportmanagement in anderen Kulturen

Masterstudierende in Doha



Ort
Doha

Dauer
19.03.-31.03.2022

Organisation
Prof. Dr. K. Swart
Hamad Bin Khalifa
University (Doha)

Teil des Programms für die 11 Masterstudierenden in Doha waren zahlreiche Führungen durch Sportstätten, wie beispielsweise durch das für die 2022 in Katar stattfindende Fußball-Weltmeisterschaft erbaute Education City Stadium, durch die Aspire Zone Foundation (Doha Sports City) inklusive der Aspire Academy – einem hochmodernem Nachwuchsleistungszentrum für eine handvoll Sportarten -, dem Losail International Circuit (seit 2021 offizielle Formel 1-Strecke), dem Qatar Racing & Equestrian Club und dem Education City Golf Club. Die Besichtigungen wurden durch Informationen über die Planung und Durchführung von Sportevents, dem Venue Management und der dort jeweils angebotenen Services geprägt. Zudem hörten die Studierenden spannende Vorträge darüber, wie die WM Katar seit der Vergabe des Turniers verändert hat und inwiefern die Stadien nach der Weltmeisterschaft weiter genutzt werden sollen. Nennenswerte Bestandteile der Exkursion waren außerdem Besuche der Qatar Foundation, des Qatar Science & Technology Parks, des Organisationskomitees für die WM und ein Talk mit dem Executive Director für Wettkampf und Fußball der Qatar Stars League (1. katarische Fußballliga).

Der weitere Inhalt war geprägt durch die Revision und theoretische Erweiterung von (bei vergangenen Großsportevents durchgeführten) Studien (Sustainability-Umfragen) und die Entwicklung eines Fragebogens über die Nachhaltigkeits-Strategie der WM in Katar, welche die 5 Säulen Human, Social, Economic, Environmental & Governance umfasst. Mit Bezug zu dieser Thematik wurden den Studierenden außerdem aufschlussreiche Vorträge von dem Sustainability Manager Denis Ekren und der Sustainability & Environmental Expertin Dr. Talar Sahsuvaroglu gewährleistet. Zudem führten die Studierenden, unter der Leitung von Dr. Kamilla Swart-Arries, eine Feldforschung (In-field research) bei Fußball-Freundschaftsspielen (Katar vs. Bulgarien / Kroatien vs. Slowenien / Kroatien vs. Bulgarien / Katar vs. Slowenien) im Education City Stadium durch, unterstützten die Junior League Finals der U15/U17 der Qatar Community Football League (QCFL) bei der Siegerehrung und schauten bei dem Viertelfinale des QCFL Cup QF im Al-Rayyan Sports Club zu.

Als Highlight zu erwähnen war zudem die Teilnahme an der dreitägigen Qatar International Sports Engineering Conference & Exhibition im Qatar National Convention Centre und der offene Austausch innerhalb der Global Politics of Sport Class mit Studierenden der Georgetown University Qatar über Themen wie die kritische Berichterstattung über Katar, Missstände im Land, Frauen im Sport, Besonderheiten im jeweiligen Sportsystem und der jeweiligen Kultur.

Neben den zahlreichen universitären Aktivitäten blieb den Studierenden auch Zeit die Stadt zu erkunden: Der traditionelle Markt Souq Waqif, eine Wüsten-Tour, die Besichtigung der Education City

Moschee, Spaziergänge an der Corniche, eine Bootsfahrt in dem Stadtteil „The Pearl“ und vieles mehr waren Unternehmungen, die die unvergessliche Zeit in Doha geprägt haben.

Die Studierenden bedanken sich herzlich für die umfangreichen Möglichkeiten und neu erlangten Erfahrungen, die ihnen durch den Auslandsaufenthalt in Doha gegeben wurden!

Masterstudierende in Porto Alegre



Das Seminar an der Federal University of Rio Grande Do Sul umfasste für die 11 mitgereisten Masterstudierenden sowie unseren Doktoranden Kim Schu. Themen wie Sports Policy, Management von Sportorganisationen, die Beziehungen zwischen Medien und Sport, Management des Paralympischen Sports, Management von Athletenkarrieren, Management von Outdoor-Sportarten, Management von Sportanlagen, Sport Governance, Frauen im Sportmanagement, sowie Sportmanagement in Bezug auf soziale Fragen und Probleme.

Ziel des Seminars war es, die Sport Policy und das Sportmanagement in Brasilien kennenzulernen, zu reflektieren und gemeinsam zu diskutieren. Zudem wurden immer wieder Vergleiche zum deutschen Sportsystem gezogen und Gemeinsamkeiten und Unterschieden diskutiert, was sowohl für unsere Studierenden, als auch für die anwesenden brasilianischen Studierenden äußerst lehrreich war.

Neben diversen Einheiten am Sportinstitut der URGs Universität wurden im Rahmen des Seminars mehrere Sportstätten und Events besucht. So hatte man beispielsweise die Gelegenheit, eine Tour im Stadion Beira-Rio vom FC Internacional Porto Alegre zu absolvieren und sogar zwei Spiele der ersten brasilianischen Fußballliga live zu sehen. Zudem besichtigte man den Skatepark in Porto Alegre, der zu einem der größten und modernsten Skateparks der Welt zählt. Im Rahmen dieser Besichtigung hatten die Studierenden außerdem die Gelegenheit, eine brasilianische Olympiaathletin kennenzulernen und mit ihr Erfahrungen auszutauschen. Darüber hinaus wurde auch die "Federação Gaúcha de Football", also der Fußballverband des Staates Rio Grande do Sul besichtigt. Ein weiteres Highlight war der gemeinsame Besuch der Deaflympics in Caxias do Sul. Diese sind ein alle vier Jahre vom International Committee of Sports for the Deaf (ICSD) ausgetragener Wettbewerb im Gehörlosensport. Zuletzt besuchte man auch einen der größten TV-Sender des Landes. Hier hatten die Studierenden die einmalige Chance, während einer Live-Sendung im Studio dabei sein zu können. Abgerundet wurde der außergewöhnliche Trip mit einem leckeren Barbecue im Anwesen unseres Professors Alberto Reppold.

Unsere Studierenden möchten ihren größten Dank an Alberto Reppold und sein Team, sowie an das gesamte Team der UFRGS aussprechen. Es waren außergewöhnlich lehrreiche Wochen, die uns allen in Erinnerung bleiben werden. Die große Gastfreundlichkeit und die Hilfsbereitschaft der Brasilianer war nicht zu überbieten.

Online-Kurs im selben Modul:

- University Ottawa, Kanada (Prof. Dr. Marijke Taks)

Ort

Porto Alegre

Dauer

02.05.-13.05.2022

Organisation

Prof. Dr. A. Reppold,
Universidade Federal
do Rio Grande do Sul
(Porto Alegre)

Masterstudierende beim Olympiaseminar der DOA in Olympia



Im Rahmen des Olympiaseminars der Deutschen Olympischen Akademie trat eine Gruppe Masterstudierender aus Mainz die Reise nach Griechenland an. In einem kritischen Diskurs wurden hier mit Universitäten aus ganz Deutschland aktuelle olympische Themen und Herausforderungen beleuchtet.

Nachdem man sich noch am ersten Morgen in Athen am Panathenäischen Stadion traf, ging es mit Reisebussen über Korinth und Epidauros weiter zur Internationalen Olympischen Akademie nach Olympia. Ein erster Tag, der also bereits reichlich bestückt war, mit Einblicken in die griechische Kultur. Die Woche über standen dann vor Ort verschiedene Themenformate auf dem Programm. Erklärvideos und Kurzvorträge regten zum Austausch über die verschiedensten aktuellen Themen der olympischen Bewegung an, ergänzt durch Fachvorträge und Pro/Contra-Debatten und umrahmt von Social Media Challenges konnte so über die Woche alles rund um das Thema Olympia beleuchtet werden. Hierbei und bei der abendlichen Freizeitgestaltung bot sich die Möglichkeit mit den Teilnehmern der anderen Universitäten auszutauschen und Sport zu treiben. Selbstverständlich durfte in dieser Woche ein Besuch in der nahegelegenen Ausgrabungsstätte des antiken Olympias nicht fehlen. Einen würdigen Abschluss fand die Woche am letzten Abend in Olympia, wo Studierende ein Social Evening organisierten. Am nächsten Tag startete die Rückreise über Delphi. Hier konnten, wie schon die ganze Woche, bei bestem Wetter die antiken Stätten und die einzigartige Natur Griechenlands bestaunt werden, ehe die Woche bei einem gemütlichen Abendessen in einer landestypischen Taverne ihren Ausklang fand.

Eine einzigartige Erfahrung, wie wir Studierenden fanden, da der Rahmen vor Ort und der Fokus auf olympische Themen dem Seminar einen exklusiven Charakter verliehen und dem intensiven Austausch mit Dozenten und Studierenden anderer Universitäten zu Gute kam.

Ort

Olympia

Dauer

19.09. – 25.09.2022

Organisation

Prof. Dr. Holger
Preuß

Master- und MAiSstudierende bei der Good Governance & Law in Sport Konferenz, Luxemburg

Im November nahmen Studierende des Studiengangs M.Sc. „Internationales Sportmanagement“ und M.A. „Sports Ethics and Integrity“ zusammen mit Prof. Holger Preuß und Dr. Mathias Schubert an der Konferenz „Good Governance and Law in Sport“ in Luxemburg teil. Die zweitägige Konferenz war geprägt durch den Austausch über aktuelle Themen, Herausforderungen und Entwicklungen im Bereich des globalen Sports zwischen verschiedensten Interessengruppen, wie Expert*innen, Jurist*innen, internationalen Studierenden, Lehrbeauftragten, Führungskräften und Akademiker*innen.

Ort
Luxemburg

Dauer
17.11. –
18.11.2022

Organisation
Prof. Dr. Holger
Preuß
Dr. Mathias
Schubert

Neben spannenden Expertenvorträgen rund um die Themen der Digitalisierung & Daten, Good Governance & ethischer Führung, Finanzplanung sowie Medienmanagement von Athlet*innen wurde auch ein praktischer Teil in das Programm eingebunden. Teilnehmende wurden in das „Sport Good Governance Game (SG3)“ eingeführt, welches darauf abzielt innerhalb eines Projektes bzw. einer Organisation Gefahren zu erkennen und diese durch die Anwendung einer guten und ethischen Führung zu bekämpfen. Nachdem das „SG3 Game“ in Kleingruppen durchspielt wurde und jede Person innerhalb des Spiels eine zufällig zugeteilte Führungsrolle, welche jeweils ein individuelles Ziel erreichen sollte, einnehmen musste, wurden Auffälligkeiten und Erkenntnisse des Spiels im Hinblick auf die Aspekte „Good Governance & Ethical Leadership“ diskutiert. Anschließend wurden die Teilnehmenden in einem Workshop darin gelehrt, wie sie selbst zu einem „Game Leader“ des „SG3 Games“ werden, um die gewonnenen Erkenntnisse und Fähigkeiten zur ethischen und guten Führung ggf. innerhalb ihrer Orga-



nisation weiterverbreiten und anwenden zu können. Geprägt war die Konferenz zudem von Inhalten, wie dem „Networking Coffee-Break“, dem „Networking Lunch“ und dem „Networking Cocktail“, innerhalb dessen es möglich war sich mit den anderen Teilnehmenden und Vortragenden zu vernetzen und auszutauschen.

Wir danken der International University of Health, Exercise & Sports (LUNEX) für die lehrreiche Konferenz und der Abteilung Sportökonomie/-management, Sportsoziologie und Sportgeschichte für die Organisation und die Möglichkeit zur Teilnahme an der „Good Governance and Law in Sport“ Konferenz.

Alumni Event „Internationales Sportmanagement“

In diesem Jahr fand endlich wieder unser Alumni-Event des Masterstudiengangs "Internationales Sportmanagement" auf den Beach-Plätzen des Instituts für Sportwissenschaft statt, nachdem dieses in den letzten beiden Jahren aufgrund der Coronapandemie ausgefallen ist.

Insgesamt mehr als 30 Alumni aus den letzten acht Jahrgängen nahmen am Beachvolleyballturnier teil, welches in zwei Gruppen mit je drei Mannschaften ausgetragen wurde. Gewonnen hat ein gemischtes Team aus den Jahrgängen 2019 und 2020, welches eindrucksvolle Volleyballkunst zelebrierte und kein einziges Spiel verlor. Das Dozententeam musste sich im Finale knapp geschlagen geben.

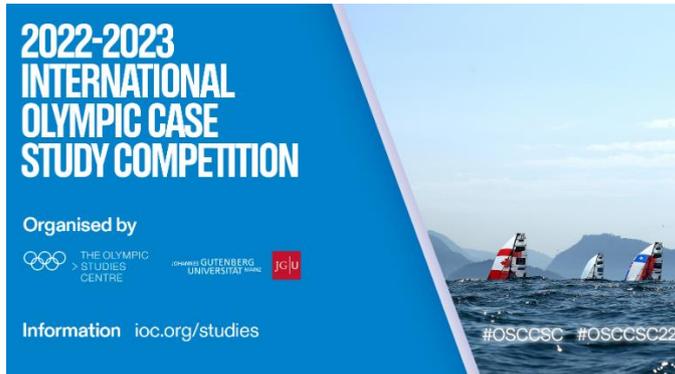
Zudem wurde bis Sonnenuntergang gemeinsam auf Einladung von Prof. Dr. Preuß gegrillt und sich rege über das Studium, Berufliches und Privates ausgetauscht.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen für dieses tolle Event und freuen uns, sie nächstes Jahr wieder bei uns am Sportinstitut begrüßen zu können und unser Alumni Netzwerk so weiter aufrechterhalten und ausbauen zu können.



INTERNATIONALER OLYMPISCHER FALLSTUDIENWETTBEWERB 2022/2023

Der "International Olympic Case Study Competition (CSC)" ist ein jährlicher Wettbewerb für Masterstudenten, der vom IOC Olympic Studies Centre und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz organisiert wird. Die aktuelle Ausgabe des Wettbewerbs begann im August 2022 und endet mit dem Finale im Frühjahr 2023.



Bei dieser neuen digitalen Lehrform handelt es sich um einen jährlich ausgetragenen Wettbewerb, bei dem Studierendenteams gegeneinander antreten. Dabei spielen die Studierenden die Rolle von Agenturen, die eine Organisation der Olympischen Bewegung zu Themen beraten, die mit den aktuellen Herausforderungen des strategischen Managements im internationalen Sport zusammenhängen. Die Teams, die das Halbfinale und das Finale erreichen, treten gegen Hochschulteams aus der ganzen Welt an und werden von einer internationalen Jury aus akademischen und professionellen Experten bewertet.

In diesem Jahr sollen sie innovative Lösungen entwickeln, die den internationalen Sportorganisationen helfen könnten, den ökologischen Wandel voranzutreiben. Die Ergebnisse werden von den Leitern des IOC und der internationalen Sportverbände kommentiert und berücksichtigt.

Dauer

2022 - 2023

Organisation

Prof. Dr. H. Preuß (Koordinator) & The Olympic Studies Centre (IOC, Lausanne)

Förderungsinstitution

Olympic Studies Centre

Verantwortlicher

Prof. Dr. Holger Preuß

Homepage

<https://olympics.com/ioc/olympic-studies-centre/international-olympic-case-study-competition>

STUDIENGÄNGE GESTALTEN UND BETREUEN

ERASMUS MUNDUS JOINT MASTER DEGREE (EMJMD) IN SPORTS ETHICS AND INTEGRITY (MAISI)

Der Erasmus Mundus Joint Master of Arts Degree (EMJMD) in Sports Ethics and Integrity (nachfolgend „MAiSI“ genannt) des Fachbereichs 02 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist ein internationaler wissenschaftlicher Studiengang, der aufbauend auf einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss zu einem weiteren berufsqualifizierenden akademischen Abschluss führt. Er hat zum Ziel, vertiefte wissenschaftliche Fachkenntnisse im Fachgebiet der Ethik und Integrität im Sport zu vermitteln. Dabei wird sowohl auf die Sportorganisationen (Governance, Regulierungen und juristische Grundlagen) als auch auf den Menschen (Inklusion, Diskriminierung, Gesundheit) eingegangen.

Das MAiSI-Konsortium vereint sechs Hochschulen mit international anerkannter Expertise in verschiedenen Bereichen des Sports und darüber hinaus. Jede der nachfolgend aufgeführten Partnerhochschulen bringt dabei durch Module ihr individuelles Expertenwissen in das vollintegrierte Curriculum ein:

- (1) Swansea University, Swansea, Vereinigtes Königreich (nachfolgend „SU“ genannt)
- (2) Katholieke Universiteit Leuven, Belgien (nachfolgend „KUL“ genannt)
- (3) Universitat Pompeu Fabra Plaça de la Mercè, Barcelona, Spanien (nachfolgend „UPF“ genannt)
- (4) University of Peloponnisos, Griechenland (nachfolgend „UoP“ genannt)
- (5) Charles University in Prague, Tschechische Republik (nachfolgend „CUNI“ genannt)
- (6) Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Deutschland (nachfolgend „JGU“ genannt)

Die Studierenden der vierten Kohorte verbrachten das WiSe 22/23 in Mainz und wurden von Dr. Schubert und Prof. Dr. Preuß über das ganze Semester unterrichtet.

Der MAiSI-Studiengang bereitet die Studierenden auf hochrangige Karrieren in der Sportverwaltung und -führung vor, wobei der Schwerpunkt auf der Entwicklung einer stärkeren ethischen Sportkultur und der Entwicklung von Instrumenten für Integrität und Compliance im Sport liegt. Die Studierenden erhalten eine multidisziplinäre Ausbildung, die sie in die Lage versetzt, ethische Fragen zu erkennen, ethisch zu denken und Entscheidungen in ethisches Handeln umzusetzen - die Kernkompetenzen, die für die Entwicklung von Integrität im Sport erforderlich sind. Der zweijährige gemeinsame Master-Abschluss hat eine sehr starke europäische Dimension, da er von sechs Universitäten in vier Semestern angeboten wird. Semester 1 wird an der Katholieke Universiteit, Leuven, gelehrt und konzentriert sich auf den Sport als soziale Praxis in Bezug auf das Wohlergehen von Athlet*innen, Gleichberechtigung, Kinderschutz und Sicherheit und betrifft sowohl den nichtbehinderten als auch den paralympischen Sport. Semester 2 wird an der Karlsuniversität in Prag unterrichtet und konzentriert sich auf unser Verständnis von ethischem Sport unter (un)fairen Bedingungen (Korruption, Betrug, Technologie) und auch im Hinblick auf zeitgenössische ethische Herausforderungen (Rasse, Geschlecht, Hyperandrogenismus, Homophobie), die durch eine Vielzahl

Dauer

2017 - 2025

Organisation

6 Partneruniversitäten

Förderungsinstitution

Erasmus Plus, Europäische Union, IOC Olympic Solidarity

Fördersumme

ca. 6 Millionen Euro

Verantwortliche in Mainz

Prof. Dr. Holger Preuß
Prof. Dr. Christiana Schallhorn
Dr. Mathias Schubert

Homepage

<http://www.maisi-project.eu/>

theoretischer Perspektiven untersucht werden. Sowohl im ersten als auch im zweiten Semester reisen Akademiker der Swansea University nach Leuven und Prag, um zwei Module zu halten: Eines über die philosophischen Grundlagen des Sports und der Sportethik und -integrität und das andere über die Ethik der Dopingbekämpfung. Schließlich werden den Studierenden im Jahr 1 Kenntnisse und Kompetenzen in den Methoden der Sozialforschung vermittelt, die die Grundlage für ihre Masterarbeit bilden. Dies geschieht am Ende des zweiten Semesters, in dem die Studierenden eine von der Universität Peloponnes organisierte Sommerschule an der Internationalen Olympischen Akademie in Griechenland besuchen. Im 3. Semester konzentriert sich MAiSI auf organisatorische Fragen der Sportethik und -integrität und untersucht die wirtschaftlichen, rechtlichen und verwaltungstechnischen Aspekte und Instrumente für die gute Führung des Sports. Die Studierenden werden von Dozenten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Universität Pompeu Fabra Barcelona unterrichtet, die im jährlichen Wechsel zu Gast sind. In diesem Semester beginnen die Studierenden auch ihre Masterarbeitsstudien, um sich im 4. Semester darauf zu konzentrieren, in dem sie von Konsortialpartnern in Bezug auf ihr Fachgebiet betreut werden. Im 4. Semester schließlich nehmen die Studierenden erneut an der Summer School der IOA teil, die sich ausschließlich auf „Olympische Studien“ konzentriert, die ethische, historische, philosophische und kritische organisatorische Aspekte der olympischen Bewegung umfassen. Der MAiSI wird die Studierenden dabei unterstützen, eine hochentwickelte multidisziplinäre ethische Denkweise und eine Reihe von übertragbaren Fähigkeiten zu entwickeln, die unerlässlich sind, um die ethischen und Integritätsfragen anzugehen, mit denen (inter)nationale Sportverbände sowie Nationale Olympische und Paralympische Komitees konfrontiert sind. MAiSI-Absolventen werden von umfangreichen internationalen Kooperations- und Schulungsmöglichkeiten profitieren, die sie darauf vorbereiten, innerhalb und außerhalb der Sportwelt entscheidende moralische Verantwortung zu übernehmen.

Der 2021 erstellte Zwischenbericht wurde von der EU bewertet und als gut befunden. Damit wurde die Fördersumme der kommenden Jahre uneingeschränkt gesichert.

In 2021 startete auch die Re-Akkreditierung des Studienganges in Mainz.

KOOPERATION MIT PEKING, DOHA, STRAßBURG, OTTAWA UND PORTO ALEGRE

Modul 7C im M.Sc. „Internationales Sportmanagement“

Auf Grundlage neu abgeschlossener Kooperationsverträge und des bestehenden ERASMUS-Austausches, kam es zu einem interessanten gemeinsamen Unterricht mit Studierenden aus sechs Universitäten. Mit Studierenden wurde im August zwei Wochen täglich gearbeitet.

Dauer

2016 bis 2023

Organisation

AMOS Straßburg

HBKU Doha

Beijing Sport University

UOttawa

Universidade Federal

do Rio Grande do Sul

(Porto Alegre)

WEITERE AKTIVITÄTEN

PROJEKTE, VERANSTALTUNGEN, INITIATIVEN UND KOOPERATIONEN

Zum Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in praktische Anwendungskontexte konnten u. a. durch die oben aufgeführten Projekte, Initiativen, Veranstaltungen und Kooperationen beigetragen werden.

FORSCHUNGSANTRÄGE

1. Bewerbung für **Marie Skłodowska-Curie** Doktorandenstellen. **Entscheidung Mitte 2022**
2. Teilnahme am EU Horizon RISE Antrag zum Thema „Event Rights“ **gewonnen**
3. Teilnahme am “COST Action Proposal OC-2022-1-24932” zum Thema “Crime, Sport, Betting, and Integrity: international networking for policies and political intervention”. Wir sind Partner dieses Netzwerks geworden. COST – European Cooperation in Science and Technology (www.cost.eu) – is Europe’s longest-running intergovernmental framework for science and technology cooperation. COST funds the creation of collaborative and open networks called COST Actions (http://www.cost.eu/COST_Actions), bringing together knowledge communities from all over Europe. **Nicht gewonnen.**

INTERNATIONALE REISEN DER DOKTORANDEN

Kim Schu (JGU Mainz) vertrat Deutschland beim 29. Postgraduierten-Seminar an der IOA



Auch in diesem Jahr brachte die Internationale Olympische Akademie (IOA) Doktorand*innen aus aller Welt zusammen. Vom 7. bis 26. September debattierten die Teilnehmenden des 29. Postgraduierten-Seminars über digitale Herausforderungen der Olympischen Bewegung und fanden Anreize für ihre Forschungsarbeiten. Kim Schu, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU), reiste als deutscher Repräsentant nach Griechenland.

Kim promoviert aktuell am Institut für Sportwissenschaft der JGU und befasst sich in seiner Dissertation mit strategischem Sport- und Krisenmanagement. Neben ihm nahmen elf weitere Forschende aus der ganzen Welt am Seminar teil: Australien, China, Frankreich, Ghana, Guatemala, Indonesien, Israel, Jordanien, Malaysia, Saudi-Arabien und Taiwan. Nachdem sich die Gruppe in Athen kennengelernt hatte, ging es über die antiken Stätten Epidauros, Nafplion und Nemea weiter nach Olympia.

17 Tage an der Internationalen Olympischen Akademie

An der IOA fielen Kim schnell die besondere Atmosphäre und idealen Rahmenbedingungen für den gemeinsamen Austausch im Rahmen der Olympischen Bewegung auf. „Die Akademie ist ein magischer Ort und hatte eine beruhigende Wirkung auf mich“, erinnert er sich. Dabei wuchs die internationale Gruppe schnell zusammen. Auch mit seinem indonesischen Zimmerpartner verstand sich Kim auf Anhieb: „Suryo hat als 100-Meter-Sprinter an den Olympischen Spielen 2008 in Peking teilgenommen und gilt mit einem Rekord von 10,17 Sekunden bis heute als schnellster Mann Südostasiens. Wir waren ein großartiges Team.“

Die Zeit an der Akademie war geprägt von intensiver Arbeit an den Forschungsthemen und einem interkulturellen Austausch. Am Vormittag standen Vorlesungen und Seminare auf dem Programm, die stets interaktiv gestaltet wurden. In diesem Kontext hielt auch Kims Doktorvater Prof. Dr. Holger Preuß, der zeitgleich aufgrund des DOA-Olympiaseminars an der IOA verweilte, einen Vortrag zum Thema „Financing the Olympic Movement“. „Die Veranstaltungen boten viele neue Perspektiven und haben meinen Horizont erweitert“, berichtet Kim weiter. Nach weiteren Seminareinheiten am Nachmittag ließ die Gruppe die Abende meist gemeinsam ausklingen. Besonders die „Social Evenings“ sind Kim im Gedächtnis geblieben, in denen die Teilnehmenden ihre eigenen Kulturen und Länder vorstellten.

Redner bei der Abschlusszeremonie

Das Seminar wurde mit einer feierlichen Abschlusszeremonie beendet, bei der alle Postgraduierten mit einem Zertifikat ausgezeichnet wurden. Dabei hatte Kim die besondere Ehre, zusammen mit Zafilla aus Malaysia als Vertreter*innen der Postgraduierten die Abschlussrede halten zu dürfen.

Kim ist von der Zeit an der Internationalen Olympischen Akademie überwältigt und zieht ein sehr positives Fazit: „Die drei Wochen an der IOA gehören zu den erfahrungsreichsten und aufregendsten Wochen meines Lebens.“ Er betont, dass er sich durch das Seminar sowohl fachlich als auch menschlich weiterentwickelt hat, insbesondere durch den interkulturellen Austausch mit den Teilnehmenden aus aller Welt. „Ich bin der DOA für die Chance und das mir entgegengebrachte Vertrauen sehr dankbar und kann allen nur empfehlen, diese Erfahrung einmal zu machen“, resümiert der Mainzer Doktorand abschließend.

Kim Schu und Yannick Rinker bei der WM in Katar



Unsere beiden Doktoranten Kim Schu und Yannick Rinker besuchten vom 17. November bis 03. Dezember die Fußballweltmeisterschaft 2022 in Katar. Im Auftrag des DFB und Coca-Cola betreuten beide das Fan-Camp des Fan Club Nationalmannschaft in Dubai. Ihre Kernaufgabe war die Betreuung der deutschen Fans vor Ort in Dubai, sowie bei den Reisen zu den Spielen der deutschen Fußballnationalmannschaft ins Gastgeberland Katar.

Im Jahr 2003 gründete der Deutsche Fußball-Bund gemeinsam mit seinem Gründungspartner Coca-Cola den Fan Club Nationalmannschaft - als Vereinigung von Menschen mit dem gemeinsamen Interesse am Fußball und dem gemeinsamen Ziel, die Nationalmannschaft, wo immer sie auch spielen mag, bestmöglich zu unterstützen. Während der Vorrunde der Fußball-Weltmeisterschaft 2022 eröffnete der Fan Club Nationalmannschaft ein Fan-Camp im Hotel La Quinta in Dubai, in dem sich die deutschen Fans und Mitglieder des Fanclubs zwei Wochen lang während der WM aufhalten konnten.

In diesem Zuge unterstützten unsere Doktoranden Kim Schu und Yannick Rinker die Organisatoren bei der Vorbereitung und Umsetzung des Fan-Camps in Dubai. Eine ihrer Kernaufgaben lag in der logistischen Planung und Umsetzung der Spieltagsausflüge zum WM-Austragungsland Katar. Aufgrund der räumlichen Distanz wurde der Besuch der Fußballspiele per Shuttleflüge zwischen beiden Emiraten realisiert. Neben der Umsetzung und Betreuung diverser Side Events (Besuch der DFB-Delegation um Präsident Bernd Neuendorf, Talk mit Ex-Nationalspielern Dennis Aogo und Patrick Helmes, etc.) umfasste der Aufgabenbereich die vollumfängliche Betreuung der Fans vor Ort.

Vor Ort in Katar traf man sich zudem mit unserem ehemaligen Doktoranden und heutigem Direktor der Deutschen Olympischen Akademie Dr. Gerald Fritz, unseren Austauschstudierenden Zaid, Hassan und Mohammad, sowie mit Dr. Kamilla Swart, Professorin an unserer Partneruniversität, der HBKU in Doha.

Kim & Yannick gewannen entgegen vorheriger Bedenken ausschließlich positive Eindrücke über die Organisation der Fußball-Weltmeisterschaft 2022 in Katar. Vor Ort herrschte eine großartige Atmosphäre, in der alle vertretenden Nationen die WM-Endrunde zu einem großen gemeinsamen Fest verwandelten!

Die gesammelten WM-Eindrücke schilderten beide anschließend in ihren Vorlesungen vor Ort an der Universität. Sowohl die Bachelor of Arts Studierenden im Fach "Sport & Sportwissenschaft", als auch die Master of Science Studierenden im "Internationalen Sportmanagement" wurden diesbezüglich unterrichtet und es wurde dabei der Transfer zum Eventmanagement und Sportmarketing hergestellt.

FORTBILDUNGEN

Dr. M. Schubert: Entwicklungsprogramm für Führungskräfte

Modul 1 Basis (12 AE)	Modul 2 Erweiterung (18 AE)	Modul 3 Praxis (26 AE)
1.1 Förderung wissenschaftlichen Arbeitens in der Hochschullehre (6 AE)	2.1 Unterstützung bei Themenfindung, -eingrenzung und -strukturierung (3 AE)	3.1 Konzeptentwicklung im Tandem (6 AE)
1.2 Lernziele, Constructive Alignment und Kompetenzmodelle (6 AE)	2.2 Kompetenzorientierte Bewertungskriterien zu schriftlichen Arbeiten (3 AE)	3.2 Konzeptdurchführung mit Hospitation inkl. Selbstreflexion, Supervision und Studierendenfeedback (14 AE)
	2.3 Lesedidaktik (6 AE)	
	2.4 Unterstützung beim Rohtexten (3 AE)	3.3 Konzeptpräsentation– Kollegialer Austausch zur Lehrpraxis und Best-Practice (3 AE)
	2.5 Textfeedback und Unterstützung beim Überarbeiten (3 AE)	
	2.6 Schreibaufgaben in der Lehre (3 AE)	
	2.7 Beratung und Betreuung schriftlicher Arbeiten (4 AE)	3.4 Konzeptpublikation auf Website (3 AE)
	2.8 Vermittlung Akademischer Integrität (3 AE)	

STUDIENORGANISATION

- Studienfachberatung für den Master of Science - Dr. N. Schütte
- Studierendenauswahl für den Master of Science - Dr. N. Schütte
- Studierendenbetreuung MAiSI & mesgo – Dr. M. Schubert
- Studiengangsleitung für den Master of Science – Prof. Dr. H. Preuß
- Studiengangsbetreuung für den Master of Science – Maike Weitzmann, Kim Schu

GREMIENARBEIT

- Leitungskollegium - Univ.-Prof. Dr. H. Preuß, Dr. M. Mauritz, Jun.-Prof. Dr. C. Schallhorn, Dr. M. Schubert
- Mitglied Institut Haushaltsausschuss - Dr. Mathias Schubert
- Mitglied Institut Arbeitskreis Bau und Raum – Dr. M. Schubert
- Leitung und Mitglied Institut Arbeitskreis Digitalität und Medien – Univ.-Prof. Dr. H. Preuß, Dr. Mathias Schubert
- Prüfungsausschuss Master FB02 – JProf. Dr. C. Schallhorn
- Gleichstellungsbeauftragte Fachbereich 02 - Dr. M. Mauritz
- Institut Erstellen der Prüfungspläne – Dr. M. Mauritz, Dr. M. Schubert
- Arbeitskreis Familie und Beruf am FB 02 - Dr. M. Mauritz
- Leitung Arbeitskreis Fachdidaktik B (Runder Tisch im Zusammenhang mit Organisation und Koordination) - Dr. M. Mauritz
- Frauen-/ Gleichstellungsbeauftragte des Instituts für Sportwissenschaft - Dr. M. Mauritz

- Hallenbeauftragte der Doppelturnhalle - Dr. M. Mauritz

STELLENWECHSEL, RUFE, NEUEINSTELLUNGEN, VERABSCHIEDUNGEN

Dieses Jahr ist Yannick Rinker als wissenschaftlicher Mitarbeiter neu in die Abteilung gekommen. Maïke Weitzmann hat die Abteilung als wissenschaftliche Mitarbeiterin verlassen, arbeitet aber weiter an ihrer Dissertation.

APPENDIX

I - BLOCKVERANSTALTUNGEN IM M.SC. INTERNATIONALES SPORTMANAGEMENT:
MASTER OF SCIENCE, MODULE 7C, SPORT ECONOMICS, GOVERNANCE AND MEDIA, 15TH OF AUGUST – 31TH OF AUGUST 2022 / GERMANY

Monday, 15th of August | Mainz

- 11.00-11.30 Welcome, Group Briefing & Program Presentation
Prof. Dr. Holger Preuß | Professor of Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 11.30-13.00 Guest Lecture: “The current fight between PGA and LIV” - Q&A
Tom Bentely (UK) | Account Manager Performance54, formerly Director Communication and Events at Confederation of Professional Golf (CPG)
- 13.00-14.15 Lunch
- 14.15-14.45 Lecture:” How to ask scientific questions”
Prof. Dr. Holger Preuß | Professor of Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Case Study 6: “The financial regulation of European club football – Fair Play and Sustainability”
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 16.30-16.45 Coffee break
- 16.45-17.30 Film 1-4
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 17.30-19.00 Free time
- From 19.00 Dinner & Fun at Eisgrub Brewery

Tuesday, 16th of August | Mainz

- 09.30-11.00 Seminar: Introduction to the Sport Economic Seminar for Group
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 11.00-11.30 Coffee Break
- 11.30-13:00 Live Workshop: “Full Braking: Why the Super League failed after just two days. And how professional communication is a success factor for change issues in sports industry.”
Georg Faßbender (GER) | CEO FASSBENDER SportsCom, Strategische Kommunikationsberatung für emotionale Sportmarken
- 13.00-14.15 Lunch
- 14.15-14.45 Topic of the Year I-III
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Case Study 1: “The UEFA Europa Conference League (UECL): Organisation & Design”
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 16.30-16.45 Feedback Talk & Coffee
- 16.45-17.30 Film 21-26
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

Wednesday, 17th of August until Sunday, 21st of August | Munich – EC 2022

Monday, 22nd of August | Mainz

- 09.30-11.00 Case Study 2: “The Economics of Corruption in Sports”
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 11.00-11.30 Coffee Break
- 11.30-13:00 Guest Lecture: “Paris 2024 and its economic & social impact and legacy” - Q&A
Jean-Jacques Gouguet (FRA) | Professor University Limoges, Researcher economic studies CDES
Christophe Lepetit (FRA) | Head of economic studies CDES, Limoges and UEFA MIP Director
- 13.00-14.15 Lunch

- 14.15-14.45 Film 9-12
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Case Study 3: “The controversy over professional basketball competitions in Europe”
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 16.30-16.45 Coffee Break
- 16.45-18.15 Seminar:
Hassan & Hufft (Group Fa): “*The Bidding Rat Race – Why the bidding system leads to bigger Games or World Cups*”
McColgan & Zain (Group Fb): “*Investment in Sport Facilities and Infrastructure – The amount and the cost overrun*”
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

Tuesday, 23rd of August | Mainz

- 09.30-11.00 Media Study 1: “Analyzing the system – relations between sports, media and economy”
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 11.00-11.30 Coffee Break
- 11.30-13.00 Guest Lecture: “Strategy development for National Football Federations” - Q&A
Oleksandr Kucheriavyi (UKR) | UEFA Strategic Development Manager National Associations Division
- 13.00-14.15 Lunch
- 14.15-14.45 Topic of the Year VII-IX
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Seminar:
Alkayal & Mettendaf (Group Ea): “*Urban Replanning - Using the event to solve infrastructural problems*”
de Maisonave & Montag (Group Eb): “*Green Games! Ecological Goals of Sport Events between truth and green washing*”
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

16.30-16.45 Coffee Break

16.45-18.15 Case Study 5: “Athletes rising? Athletes’ power and representation in international sport”
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University

Wednesday, 24th of August | Mainz

09.30-11.00 Seminar:
Benkenstein & Rose (Group Aa): „*Who pay’s the biggest part of the Games? Does it pay off?*”
Bienussa & Wagner (Group Ab): „*Big Spender Spectator! The impact of the visitors between fairy tale and truth*”
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

11.00-11.30 Coffee Break

11.30-13:00 Guest Lecture: “Qatar FIFA WC 2022 – Workforce Management” & Q&A
Vugar Rustamli (AZB) | Consultant, formerly Project Workforce Planner at FIFA World Cup Qatar 2022 and Project Manager at Association of Football Federations of Azerbaijan

13.00-14.15 Lunch

14.15-14.45 Topic of the Year X-XIII
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

14.45-15.00 Coffee Break

15.00-16.30 Media Study - Workshop: “How journalists work – selecting and writing news”
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

16.30-19.00 Free time

From 19.00 After-Work-Shipping in Mainz (voluntary)
Primus-Linie Mainz | Stresemann-Ufer, 55116 Mainz

Thursday, 25th of August | Mainz

- 10.30-11.10 Film 17-20
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 11.10-11.30 Coffee Break
- 11.30-13.00 Guest Lecture live: „The Logistics of a UEFA Champions League Game“ & Q&A
David Godenschwege (GER) | Project & Event Manager, formerly Event Logistics Manager UEFA Events S.A.
- 13.00-14.15 Lunch
- 14.15-14.45 Topic of the Year IV-VI
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Media Study 2: “How much influence do the media have on sports and vice versa?”
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 16.30-16.45 Coffee Break
- 16.45-18.15 Seminar:
Breckner & Quint (Group Ba): „*Sponsorship for mega sport events - Does it pay off?*“
Butzmann & Zerkler (Group Bb): “*Volunteering at mega sport events – what is it worth? Money and social impact*”
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

Friday, 26th of August | Mainz

- 09.30-11.00 Media Study 3: “Innovation Lab - How sports could change in the future to be more attractive for the media”
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 11.00-11.30 Coffee Break
- 11.30-13.00 Guest Lecture: "Governance - from Bidding to legacy - the future of the Olympic Games" - Q&A
Bill Morris (UK) | Senior Expert Advisor, IOC, Ex-Director of Culture, Ceremonies and Education, London 2012 & ex journalist at the BBC
- 13.00-14.15 Lunch

- 14.15-14.45 Topic of the Year XIV-XVI
Andreas Runkel | Researcher Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Seminar:
Doleschy & Zimmermann (Group Ca): „*Soft Power and Mega Sportevent. Conquering the world with culture?!*”
Ebnicher & Erdogan (Group Cb): „*Identifying white Elephants: Costs of further useless Investment in Sport Facilities*”
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 16.30-18.15 Free time
- From 18.15 Wine Market Mainz (voluntary – but we try to be many! At 21.00 vine stand 91)

Saturday, 27th of August | Mainz

- 15.00-18.00 Bundesliga Match 1.FSV Mainz 05 vs. Bayer 04 Leverkusen (voluntary)
MEWA Arena | Eugen-Salomon-Straße 1, 55128 Mainz

Sunday, 28th of August | Bingen

- 09.15-19.00 Rhine Cruise and Castle Tour (please try to be with our international guests)

Monday, 29th of August | Mainz

- 11.30-13:00 Guest Lecture live: "Invictus Games - a Media and Marketing Perspective" - Q&A
Rudolf Ehrlich (GER) | Head of Marketing Invictus Games 2023
- 13.00-14.15 Lunch
- 14.15-14.45 Film 13-16
Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz
- 14.45-15.00 Coffee Break
- 15.00-16.30 Seminar:

Gallois & Geiling (Group Da): *“Social integration as legacy of a mega sport event”* Cosson & Hannawacker (Group Db): *„Post event tourism and the ‘Leverage Management’”*

Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

16.30-16.45 Coffee Break

16.45-17:30 Topic of the Year XVIII-XX

Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

Tuesday, 30th of August | Mainz

09.45-11.15 Lecture: Future of Sport

Prof. Dr. Holger Preuß | Professor of Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

11.15-11.30 Coffee Break

11.30-13.00 Guest Lecture: *“Futurous – The Games of the Future”* - Q&A

Phillippe Blanchard (FRA) | CEO Futurous Games

13.00-14.15 Lunch

14.15-14.45 Film 5 - 8

Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

14.45-15.00 Coffee Break

15.00-16.30 Workshop: Future of Sport

Prof. Dr. Holger Preuß | Professor of Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

16.30-16.45 Coffee Break

16.45-17.30 Topic of the Year XXI-XXIII

Dr. Norbert Schütte | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

Wednesday, 31st of August | Mainz

09.45-11.15 Case Study 4: *“The Basketball Africa League (BAL)”*

Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

11.15-11.30 Coffee Break

11.30-13.00 Guest Lecture: "Formular One – Competitive Balance, TV Demand" - Q&A
Prof. Dr. Arne Feddersen (DEN) | Professor University of Southern Denmark, Esbjerg

13.00-14.15 Lunch

14.15-15.00 Topic of the Year XXIV-XXVII
Dr. Mathias Schubert | Senior Researcher in Sport Economics & Sport Sociology at Johannes Gutenberg-University Mainz

15.00-15.30 Official End

II - 11. INNSBRUCKER SPORTÖKONOMIE & -MANAGEMENT SYMPOSIUM
03.03.2022 / INSTITUTE FÜR SPORTWISSENSCHAFT UNIVERSITÄT INNSBRUCK

universität innsbruck
Institut für Sportwissenschaft

JGU
JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ

/// 3.3.2022
**11. INNSBRUCKER SPORT-
ÖKONOMIE & -MANAGEMENT
SYMPOSIUM**
**/// INSTITUT FÜR SPORTWISSENSCHAFT
UNIVERSITÄT INNSBRUCK**

/// PARTNER DES SYMPOSIUMS

LAND TIROL **INNSBRUCK** **TIROL** **fh KALLMUTH** **UNIVERSITÄT BAYREUTH** **Privatuniversität SCHLOSS SELBURN**
UMIT **Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport** **TUM Technische Universität München** **MCI MANAGEMENT CENTER INNSBRUCK** **KU LEUVEN**

tiSport **ASKÖ** **ASVO Tirol** **SPORT UNION** **SRLT**

Zutritt zur Veranstaltung nur mit gültigem 2G-Nachweis (geimpft oder genesen) und unter Einhaltung der aktuell gültigen COVID19-Regelung an der LFU Innsbruck.

Institut für Sportwissenschaft der Universität Innsbruck /// Fürstenweg 185, A-6020 Innsbruck /// Tel. +43 (0)512/45 851 /// Fax +43 (0)512/45 999

/// PROGRAMM – 11. SPORTÖKONOMIE- UND MANAGEMENT SYMPOSIUM

Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenfrei! Anmeldung bis 28. Februar 2022 unter sportmanagement-symposium@uibk.ac.at

VORTRAGSTHEMA „SAAL INNSBRUCK“	
Univ.-Prof. Dr. Anna Buchheim (LFU Innsbruck, AUT), Vizerektorin Univ.-Prof. Dr. Peter Federolf (LFU Innsbruck, AUT), Institutsleiter	
Bocarro, Jason (North Carolina State University, USA): Thinking outside the stadium: Innovation in sport management and its implications for future research and practice	
Eröffnung	14.00–14.15 14.15–14.40 14.40–15.00 15.00–15.20 15.20–15.40
Sportmarketing (Preuß)	Huth, Chr. (München, GER): Positionierung des Golfsports als Gesundheitssport – Chancen und Herausforderungen Grohs, R. (Seeburg, AUT): Markenassoziationen von Fußballvereinen: Einflussgrößen und Konsequenzen Wagner, F. (Ismaning, GER), Schwab, F. (Mainz, GER): „Die Mannschaft“ und ihre Markenassoziation – eine Analyse zur deutschen Herren Fußballnationalmannschaft
Sportökonomie (Schunk)	15.40–16.10 Pause 16.10–16.30 Kurscheidt, M., Brandt, Chr., Reichel, K. (Bayreuth, GER): Initiativen zur 'Zukunft des Profifußballs' zwischen Fair- und Ligainteressen: Eine wettbewerbspolitische Bestandsaufnahme 16.30–16.50 Schiller, S. (Innsbruck, AUT), Scheiber, S. (Innsbruck, AUT): Wirtschaftliche Bedeutungen von Sportgroßveranstaltungen in Tirol - Eine Analyse der primärökonomischen Effekte durch aktive und passive Sporteventteilnehmer:innen 16.50–17.10 Wetzmann, M. (Mainz, GER): Olympiastadien – Aushängeschilder der Olympischen Spiele – Kostenänderungen und deren Ursache 17.10–17.30 Frenger, M. (Saarland, GER): Follow me ... über den Zusammenhang von Social Media Aktivitäten und Marktwerten europäischer Fußballspieler 17.30–17.50 Baumeister, J. (Bayreuth, GER): Staatliche Förderung des Profisports: Empirische Erkenntnisse aus dem deutschen Profifußball
Entwicklungen und Prozesse (Kurscheidt)	17.50–18.20 Pause 18.20–18.40 Wallrodt, S. (Koblenz, GER): Mitgliederentwicklung in Sportvereinen – Einfluss der Bevölkerungsentwicklung und weiterer Faktoren 18.40–19.00 Scheiber, S., Welker, C. (Innsbruck, AUT): Sportentwicklungsplanung im alpin-urbanen Raum - der Case Innsbruck 19.00–19.20 Reichel, K., Benz, K. (Bayreuth, GER): When the corner flag changes name to the Nutella flag, III quit!": Status quo of professional team sports commercialisation in Germany 19.20–19.40 Schütte, N. (Mainz, GER): Der Sport: Krisen über Krisen und doch resistent!?
	19.40–20.00

Wührer, Christian (Tirol Werbung, AUT): Alpines Sportland Tirol – Vision Modellregion für Bewegung und Sport

/// PROGRAMM – 11. SPORTÖKONOMIE- UND MANAGEMENT SYMPOSIUM

Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bis 28. Februar 2022 unter sportmanagement-symposium@uibk.ac.at

VORTRAGSTHEMA „SAAL TIROL“	
Univ.-Prof. Dr. Anna Buchheim (LFU Innsbruck, AUT), Vizerektorin Univ.-Prof. Dr. Peter Federolf (LFU Innsbruck, AUT), Institutsleiter	
14.00–14.15	Bocarro, Jason (North Carolina State University, USA): <i>Thinking outside the stadium: Innovation in sport management and its implications for future research and practice</i>
14.15–14.40	
14.40–15.00	Wadsack, R. (Salzgitter, GER): Nachhaltigkeit und Sportmanagement als Herausforderung für die Führung in Sportorganisationen
15.00–15.20	Schur, K. (Mainz, GER): Strategisches Management im Sport – Wie die europäischen Nationalen Olympischen Komitees die Coronakrise meistern
15.20–15.40	Küchle, A. (Ismaning, GER): Die Trainerfrage als Managemententscheidung im deutschen Profifußball
15.40–16.10	Pause
16.10–16.30	Rinker, Y. (Mainz, GER): Competitive Balance, Uncertainty of Outcome und Competitive Intensity: Eine systematische Übersichtsarbeit
16.30–16.50	Sannikov, I. (Bayreuth, GER), Kurscheidt, M. (Bayreuth): Governance des russischen Profifussballs: Ein eher asiatischer oder europäischer Ansatz?
16.50–17.10	Heidenreich, H. (Bayreuth, GER): Do not ignore the Geeks: A Netnography of Community Attitudes towards game-related Governance Structures in eSports
17.10–17.30	Luckhaupt, P. (Leuven, BEL): Wenn sich (Leistungs-)Sportler einer neuen Sportart zuwenden: Talent Transfer als Forschungsfeld
17.30–17.50	Fritz, G. (Frankfurt am Main, GER): Das Deutsche Olympische Jugendlager Peking 2022 – Zusammen für eine gemeinsame Zukunft im Umfeld der Olympischen Bewegung
17.50–18.20	Pause
18.20–18.40	Schubert, M. (Mainz, GER); Eing, F. (Mainz, GER): Wahrnehmungen vertragsgebundener eSportler hinsichtlich leistungssteigernder Praktiken
18.40–19.00	Stura, C. (Kufstein, AUT), Wojciechowski, T. (Hochschule Fresenius Heidelberg, GER): Gesundheitliche Belastungen und Sporttreiben Studierender im österreichisch-deutschen Vergleich
19.00–19.20	Schwarzbauer, Th. (Innsbruck, AUT): zu jung – zu groß – zu wenig Zeit? Eine Mehrebenenanalyse möglicher Einflussfaktoren ehrenamtlicher Tätigkeit in österreichischen Sportvereinen.
19.20–19.40	Birzer, B. (Ismaning, GER): Inklusiver Familiensport – eine Chance für Sportvereine
19.40–20.00	Wührer, Christian (Tirol Werbung, AUT): <i>Alpines Sportland Tirol – Vision Modellregion für Bewegung und Sport</i>

/// PROGRAMM – 11. SPORTÖKONOMIE- UND MANAGEMENT SYMPOSIUM

Anmeldung: **Die Teilnahme ist kostenfrei! Anmeldung bis 28. Februar 2022 unter sportmanagement-symposium@uibk.ac.at**

VORTRAGSTHEMA „SAAL MAINZ“	
Eröffnung	Univ.-Prof. Dr. Anna Buchheim (LFU Innsbruck, AUT), Vizerektorin Univ.-Prof. Dr. Peter Federolf (LFU Innsbruck, AUT), Institutsleiter Bocarro, Jason (North Carolina State University, USA): <i>Thinking outside the stadium: Innovation in sport management and its implications for future research and practice</i>
English speaking session 1 (Könecke)	14.00–14.15 14.15–14.40 14.40–15.00 Schöll-Grisseemann, U.; Happ, E. (Innsbruck, AUT): <i>Slope touring – risk avoidance and safety aspects</i> 15.00–15.20 Schlemmer, P. (Innsbruck, AUT): <i>Eventually some time off – but unfortunately ill: negative health impacts during times off work</i> 15.20–15.40 Schöttli, S. (Innsbruck, AUT): <i>Physical activity behavior during and after Covid-19 stay at home orders – a longitudinal study in the Austrian, German and Italian Alps</i>
English speaking session 2 (Barth)	15.40–16.10 Pause 16.10–16.30 Preuß, H. (Mainz, GER): <i>Financing the Olympic Movement – how important are the Olympic Games?</i> 16.30–16.50 Bar, S. (Bayreuth, GER), Wagner, Y. (Langen, GER): <i>From “Moneyball” to “Viper Pod”: The Use of Cognitive Computer Systems in Sports.</i> 16.50–17.10 Spindler, V. (Wiesbaden, GER), Schunk, H. (Wiesbaden, GER), Könecke, T. (Leuven, BEL): <i>The impact of environmental sustainability on German runners’ willingness to pay for sport apparel</i> 17.10–17.30 Hugaerts, I. (Leuven, BEL), Könecke, T. (Leuven, BEL) - <i>Determinants of willingness to pay for environmental sustainability in participatory sport events</i> 17.30–17.50 Yang, Y. (München, GER): <i>Predicting transfer fees in five professional European football leagues before and during COVID-19</i>
English speaking session 3 (Fritz)	17.50–18.20 Pause 18.20–18.40 Schöttli, K. (Ismaning, GER): <i>Which impact did the corona crisis have on the Social Media Communication in professional soccer/football? – An empirical comparison of three different phases</i> 18.40–19.00 Paape, L.; Königstorfer, J. (München, GER): <i>Mechanisms of how professional sport teams can promote sustainable food consumption among their fans</i> 19.00–19.20 Lintumäki, P. (Innsbruck, AUT), Walcher, C. (Innsbruck, AUT), Schmitzer, M. (Innsbruck, AUT): <i>How Do Football Fans Support Their Favorite Clubs in Financial Difficulties Caused by Covid-19 Outbreak?</i> 19.20–19.40 Aigner, G. (Innsbruck, AUT): <i>Does man-made snow production consume much less energy than discussed in scientific literature? A stimulus for further discussion.</i>
19:40–20:00	Wührer, Christian (Tirol Werbung, AUT): <i>Alpines Sportland Tirol – Vision Modellregion für Bewegung und Sport</i>

Monday, 12 September | Doha

We need all our passports at this day!

- 9:30 Leaving Hotel
- 10:00-10:30 Qatar Athletic Federation: 2019 World Championship organization and upcoming athletes participation in Paris 2020 Olympic Games (tbc)
Mohammed Eisa AL Fadala | General secretary of Qatar Athletic Federation
Location: group meets in front of Olympic Building
- 10:30-11:30 The strategy of Qatar Olympic Committee
Fahad Ebrahim Juma | Strategy & Projects Management Office
- 11:30-12:30 Lunch
Location: Suggestion - Remman Café - 8G9C+47 Doha, Qatar
- 12:30-13:30 Qatar Stars League - Football in Qatar
Dr. Ahmed Khellil Abbassi | Executive Director of Competitions & Football Development QSL (Qatar Stars League)
Location: Al Bidda Tower 25th Floor
- 13:30-14:30 Visit of Supreme Committee – Legacy Pavilion
Location: Al Bidda Tower
- 14:30-15:30 Preparation of the Qatar National Team for FIFA WC 2022
Sergio Bravo Martin | Project Manager – QFA Secretary General's Office
Nair Anand | Project Manager Supreme Committee
- 15:45-16:15 Greet and Meet – Talk about the FIFA World Cup
Dr. Sakis Batsilas | Tournament Readiness Executive Director
- 16:30-19:00 Free Time – potentially visit Souq Wakif & horse stables of Emir & Falcon market & Camel Pen – then market
Location: Souq Wakif – western car park
- from 19:00 Dinner at Al Wakrah Sea Garden “Habat Raih Restaurant”
Location: Al Wakrah Sea Garden

Tuesday, 13 September | Doha

- 9:45 - 10:00 Leaving Hotels – be aware it will be hot day
- 10:15-11:45 Walk at Pearl
- 12:30-13:30 Small lunch at The Sukar Pasha Ottoman Lounge in Katara Village
- 12:30-14:30 Visit at Katara Village (with lunch)
- 15:00-17:00 Visit of a Museum (tbc)
Dr. Christian Wacker | Deputy Director of Exhibitions, Qatar Museums
- 17:00-18:00 Walk & Visit Qatar University – Sport Science Campus
Meeting with Dean Prof. Al-Emadi
Prof. Al-Emadi | Dean - College of Education, Qatar University

- Prof. Amara** | Director of the Sport Science Program, College of Arts and Sciences, Qatar University
- 18:30** Dinner with Prof. Ahmed Abdulrahman H.Y Al-Emadi,
Prof. Mafoud Amara, Prof. Christos Anagnostopoulos & Prof. Kamilla Swart
- Prof. Al-Emadi** | Dean - College of Education, Qatar University
- Prof. Amara** | Director of the Sport Science Program, College of Arts and Sciences, Qatar University
- 20:00-22:00 Visit Souq Waqif to have a drink with friend & students, hopefully Zain, Mohammad and Hassan from HBKU, Gerard Akindes and all others

Wednesday, 14 September | Doha

- 8:15 - 9:00 Leaving Hotel
Location: in front of hotel | bring smart business & additional clothing for afterwards
- 9:00-14:00 Lectures *“Event Management Part 1, 2 and 3”*
Prof. Dr. Holger Preuß | Professor of Sport Economics & Sport Sociology at the Johannes Gutenberg University Mainz
Location: seminar room at Qatar Olympic Academy
- 14:45-15:45 Tour at Aspire Academy
Zeina Jaber | Aspire Academy Visitor Relations Specialist
Location: Aspire Academy – Main Entrance
- 15:45-16:30 Walk through *“Villagio Shopping Centre”*
- 17:00-18:00 WASM Panel Session – Minikonferenz im Qatar Olympic Sport Museum
Prof. Dr. Kamilla Swart | HBKU University
Location: Olympic Museum Khalifa Stadium
- 20:00 Dinner Villagio or Grams, near Khalifa Stadium – with friends

Thursday, 15 September | Doha

- 8:15-9:00 Leaving Hotel
Location: in front of hotel | bring smart business & additional clothing for afterwards
- 9:00-14:00 Lectures *“Event Management Part 4 and 5”*
Prof. Dr. Holger Preuß | Professor of Sport Economics & Sport Sociology at the Johannes Gutenberg University Mainz
Location: seminar room at Qatar Olympic Academy
- 14:00-14:30 Group Picture
Location: seminar room at Qatar Olympic Academy
- 15:00-17:15 Education City Sport Tour
Prof. Kamilla Swart | Professor Sport Management, HBKU University
Prof. Christos Anagnostopoulos | Sport Management, HBKU University
Location: Meeting Point Qatar Foundation Headquarters ground floor
- 15:00-15:15 QF HQ Balcony Tour of Education City Campus
- 15:30-16:15 Al Shaqab Equestrian Centre Tour
- 16:30-17:15 Education City Golf Club Tour

- 17:30-18:00 Education City Mosque (tbc)
Sulaiman Bah | Community Outreach and Engagement Coordinator, Minaretein Centre, QF
- 18:00-18:30 Q&A/ reflections at HBKU University / Venue Tour to University
Prof. Kamilla Swart | Professor Sport Management, HBKU University
- 19:00 Dinner at Lusail City – with friends